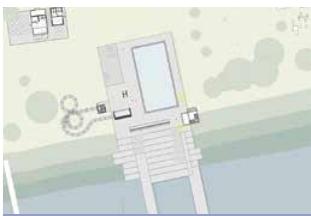




hard 11/22

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



Aus der Gemeinde

Strandbad: Detailplanung beschlossen



Mobilität & Sicherheit

Hochwasserschutz in der Gemeinde Hard



Soziales

Dr. Paul Gmeiner für Lebenswerk ausgezeichnet



Jugend & Familie

Neue Jugendkoordinatorin in der Gemeinde Hard



Sport

Hard siegt erneut beim „Gemeinde Bättl“

MOBILE IMPFSTRASSE

HARD
SPANNRAHMEN

MI, 30. NOVEMBER

MIT* TERMIN: 15–19 UHR
OHNE TERMIN: 17–19 UHR

Hotline: 0800 201 360
www.vorarlberg.at/corona

Es liegt in unserer Hand

#ehklar



*Anmeldung zum Termin unter: www.vorarlberg.at/impfanmeldung
Ohne Termin muss mit Wartezeiten gerechnet werden!
Ausweis, eCard und Impfpass nötig | FFP2-Maskenpflicht



Mag. Christian Steurer

Rathausstraße 37, 6900 Bregenz
T 05574 58085, F 58085–8
office@ra-steurer.at
www.ra-steurer.at

Der Unterschied zwischen Recht haben und Recht bekommen ist Ihr Rechtsanwalt.

Ihr Rechtsanwalt.
Für jeden Fall.



DIE ÖSTERREICHISCHEN
RECHTSANWÄLTE

„Hard ist sportlich und familienfreundlich.“

Liebe Harderinnen und Harder!

In der September-Sitzung der Gemeindevertretung wurde ausführlich über die Strandbad-Planung und die Rückmeldungen der Bürger:innen diskutiert. Im Anschluss an die Debatte habe ich in meiner Funktion als Bürgermeister alle Fraktionen gefragt, welche Punkte von mir zur Abstimmung gebracht werden sollen, damit sich zu allen Wünschen und Anliegen freie Mehrheiten bilden können. Das ist gelebte Demokratie (Seite 4).

Dass wir in Hard sehr sportlich und familienfreundlich sind, unterstreichen zwei Erfolge, über die wir uns in den vergangenen Wochen freuen durften: Auf Anhieb schafften wir bei der familieplus-Zertifizierung die höchste Stufe als familienfreundliche Gemeinde und wurden dafür mit dem familieplus-Gütesiegel des Landes Vorarlberg belohnt (Seite 15). Und wir haben zum zweiten Mal in Folge den „Gemeinde Bättl“ der Landesinitiative „Vorarlberg >>bewegt“ gewonnen und sind somit die „sportlichste“ Gemeinde in unserer Kategorie (Seite 25).

Sehr erfolgreich sind auch die Mitglieder der Harder Sportvereine, wie Sie auf den Seiten 25 bis 27 nachlesen können. Daneben findet sich auch viel Neues aus anderen Vereinen in dieser Ausgabe. Ich wünsche Ihnen viel Lesevergnügen.



Ihr Bürgermeister
Martin H. Staudinger



Foto: Marcel Mayer

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeinde	
■ Ein schwimmendes Seewasserbecken für das neue Strandbad	04
■ Schule am See als „bessere Lernwelt“ ausgezeichnet	05
■ Die Abteilung Hafen & Umwelt stellt sich vor	07
■ Verstärkung für das Rathaus-Team	07
■ Bericht aus der Gemeindevertretung	08
Mobilität & Sicherheit	
■ Hochwasserschutz in der Gemeinde Hard	10
■ Mobilitätspreis für die plan b-Gemeinden	13
Wirtschaft	
■ Duygu Bistro feierte Neueröffnung	14
■ „Tag der offenen Tür“ im Studio Leichtigkeit	14
■ Columbus Store an neuem Standort	14
Soziales	
■ Gemeinde Hard mit Gütesiegel für Familienfreundlichkeit ausgezeichnet	15
■ Familiennest mit Ernährungsschwerpunkt	16
■ Dr. Paul Gmeiner vom aks für Lebenswerk ausgezeichnet	16
■ Heizkostenzuschuss jetzt beantragen	18
■ Orange the world: 16 Tage gegen Gewalt an Frauen	19
■ Guta-Frauen strickten für bedürftige Kinder in Malawi	20
Jugend & Familie	
■ Neue Jugendkoordinatorin in Hard	21
■ Spieleabend in der Spielothek	21
Vereine	
■ Start ins neue Pfadi-Jahr	23
■ Neue Obfrau für die Singgemeinschaft	23
■ Bibliotheksverband zu Gast in Hard	24
Sport	
■ Hard siegte erneut beim „Gemeinde Bättl“	25
■ Edelmetall für Harder Kickboxer	25
■ Tennisclub feierte 50-Jahr-Jubiläum	26
■ Baseball-Nachwuchs ist österreichischer Vizemeister	27
■ Dabei gsi beim „Fröschle“-Marathon	28
Kultur	
■ Die Achwuhrkonzurrenz – ein Rückblick	29
■ Suchbilder: Erkennen Sie diese Personen	30
Termine / Service	
	31

Ein schwimmendes Seewasserbecken für das neue Harder Strandbad

Die Harder Gemeindevertreterinnen und -vertreter haben sich in ihrer Sitzung am 22. September in einer breiten Diskussion mit mehreren Abstimmungspunkten auf die Detailplanung des neuen Harder Strandbades geeinigt.

Bei der Planung des neuen Harder Strandbades soll das Naturerlebnis Binnenbecken im Vordergrund stehen. Dem trägt u. a. ein im See schwimmendes, zwei Meter tiefes Becken Rechnung, welches am Bodensee einzigartig ist. Ergänzt mit Sprungtürmen am Holzsteg ins Binnenbecken wird so eine Verbindung geschaffen zwischen Schwimmen im Becken und Schwimmen im See. Da das Seebecken vom Seewasser durchströmt wird, kann auf die Verwendung von Chemikalien verzichtet werden und auch der Trinkwasserverbrauch fällt hier weg.

Ein Strandbad für alle Generationen

Neben dem Schwimmbecken im See beinhaltet das nach Alter und Nutzung abgestufte Beckenkonzept auch ein (Klein-)Kinderbecken und ein Erlebnisbecken. Das Kinderbecken wird neu gestaltet, lieb gewonnene Attraktionen, wie beispielsweise den Wasserpilz soll es aber weiterhin geben, ebenso eine Rutschenanlage.

Das Erlebnisbecken soll im Vergleich zum Vorentwurf breiter realisiert werden, somit flächenmäßig wachsen, gleichzeitig aber einen verringerten Tiefenverlauf mit einer Wassertiefe von 60 bis 125 cm aufweisen. Der flachere Bereich eignet sich beispielsweise, um Kinderschwimmkurse abzuhalten, während im tieferen Bereich auch geübtere Schwimmerinnen und Schwimmer ihre Bahnen ziehen können. Neben dem Erlebnisbecken soll eine Großwasserrutsche mit eigenem Auslaufbecken entstehen.

Baumbestand bleibt erhalten

Auch Bauten, wie die Umkleiden und Sanitäranlagen, werden allesamt neu gebaut. Der bestehende Baumbestand hingegen bleibt erhalten und wird hier und da um weitere „Schattenspender“ ergänzt. Angedacht ist zudem eine längere Öffnung des hinteren Strandbadbereiches, damit Beachvolleyball auch nach Saisonschluss im Herbst möglich wird.



Entwurf des Erlebnisbeckens mit benachbarter Wasserrutsche, des Seebeckens, das mit einem Boden ausgestattet werden soll, sowie des Eltern-Kind-Bereiches (rechts oben).

Demokratische Abstimmung brachte klare Entscheidungen

Die nunmehrigen Pläne sind das Ergebnis der Sitzung der Gemeindevertretung am 22. September. In der Sitzung wurden zunächst anhand des Vorentwurfs abgegebene Rückmeldungen von Strandbadbesucherinnen und -besuchern präsentiert und mit dem Planer Hagen Pohl diskutiert. Bei vielen Punkten, die den Besucherinnen und Besuchern wichtig sind, herrschte auch bei allen Gemeindevertreterinnen und -vertretern Einigkeit.

Im weiteren Verlauf der Sitzung ließ Bgm. Martin Staudinger nach eingehender Debatte in einem offenen, demokratischen Prozess über jene Wünsche der einzelnen Fraktionen abstimmen, bei denen kein vollständiger Konsens bestand. Die konkreten Abstimmungsfragen wurden zuvor gemeinsam mit allen Fraktionsobleuten formuliert. Der Verzicht auf das Seebecken und auf die (Sunset-)Stufen wurde etwa abgelehnt,

die Errichtung des Seebeckens mit zwei Metern Tiefe und Boden sowie die Vergrößerung des Erlebnisbeckens wiederum mehrheitlich angenommen.

„Mit dieser Vorgangsweise sind wir ohne vorgefertigten Beschlusstext ergebnisoffen in die Debatte gegangen, und ich habe jeder Fraktion ermöglicht, ihre Anliegen offen abstimmen zu lassen. Damit konnten wir nun dem Planer eine mehrheitliche Gesamtmeinung, wie das neue Strandbad gestaltet werden soll, mit auf den Weg geben“, so der Bürgermeister.

Nachhaltig, zukunftsorientiert und leistbar

Mit dem Beckenneubau wird der Trinkwasserverbrauch, Chloreinsatz und Energieverbrauch deutlich verringert. Dies war auch ein wesentlicher Teil der Diskussion und Entscheidungsgrundlage für viele Mandatarinnen und Mandatäre, sich nicht für eine Sanierung der desolaten Altbecken mit unklarer Restlebensdauer auszusprechen,

sondern der Neukonzeption den Vorzug zu geben.

Die alten Becken sind nicht mehr genehmigungsfähig, und eine Sanierung würde, neben der ungewissen Lebensdauer, die Vorteile der Energieeffizienz und des geringeren Wasser- und Chloreinsatzes unmöglich machen. Die Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit des neuen Strandbades stand aber für die Mehrheit der Gemeindevertreterinnen und -vertreter an vorderster Stelle.

In Zeiten von Energiekrisen soll das neue Strandbad Energie aus der Sonne beziehen, sowohl zur Stromerzeugung, wie auch zur Erwärmung der Becken in der Übergangszeit. Im Winter wird das Strandbad sogar Strom exportieren und andere Harder Gemeindeeinrichtungen mit Sonnenstrom versorgen. Auch die Betriebskosten und Eintrittspreise sollen damit im Rahmen gehalten werden.

■ Start im Herbst 2023

Mit der Umsetzung des bodenständigen, zukunftsfiten und nachhaltigen Konzepts wird der erfahrene Strandbad-



Beispiel für ein Seebecken: Das Seebad Enge am Zürichsee

Planer Hagen Pohl beauftragt, der u. a. bereits den Umbau des VAL BLU in Bludenz durchführte. Der Startschuss für den Umbau soll im September 2023 erfolgen. ■

Schule am See als „bessere Lernwelt“ ausgezeichnet

Bei der diesjährigen Verleihung des Award „Bessere Lernwelten“ holte die Schule am See in der Kategorie „Sekundarstufe I“ den 1. Platz.

Mit dem vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung verliehenen Preis werden Bildungsbauten ausgezeichnet, die pädagogische und baukulturelle Qualitäten vorbildlich miteinander vereinen. An der Schule am See schätzte die Fachjury u.a. die kindgerechte Architektur, bei der alle Details, wie verwendete Materialien, Oberflächen und Lichtstimmungen, mit großer Sorgfalt geplant wurden, und den gemeinsamen Unterricht von mehreren Jahrgängen in sogenannten Clustern, der es Lehrenden erlaubt, besser auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder einzugehen.



Foto: BKA/AndyWenzel

Preisverleihung im BG/BRG Wien III: (v.l.) Arch. Carlo Baumschlager, Minister Martin Polaschek und Dir. Christian Grabher

Am 6. Oktober konnte Direktor Christian Grabher gemeinsam mit dem für die Planung der Schule verantwortlichen

Architekten Carlo Baumschlager in Wien den Award „Bessere Lernwelten“ von Minister Martin Polaschek entgegennehmen. ■



CASE MANAGEMENT Verein Sozialsprengel Hard

Sie haben Fragen zu den Möglichkeiten für Senior*innen in Hard?

Sie möchten sich über die Organisation und Finanzierung von Betreuung und Pflege informieren?

Sie interessieren sich für Betreutes Wohnen, einen Platz in der Wohngemeinschaft oder einen Pflegeheimplatz?

Gerne können Sie sich mit diesen und weiteren Fragen an das Case Management Hard wenden. Wir beraten Sie präventiv oder bei Veränderung einer bestehenden Situation. Die Beratungen sind vertraulich, kostenlos und können bei Ihnen Zuhause oder im Verein Sozialsprengel Hard stattfinden.



Sabrina Mathis und Ulrike Kremmel freuen sich auf Ihren Kontakt. Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Sie erreichen uns unter:

 Verein
Sozialsprengel
Hard

**Verein Sozialsprengel Hard
Case Management**

Ankergasse 24, 6971 Hard
T: 05574/74544
M: casemanagement@sprengel.at



„Umschulden“

*Das aktuell gestiegene
Zinsniveau bietet
unter anderem die Möglichkeit,
Kreditverpflichtungen
neu zu überdenken.*

Gerne beraten wir Sie zu diesem Thema.
Ihr Ansprechpartner bei Wohnbaufinanzierungen.

SIMA GmbH in Hard & Lochau • T 0676 / 6026676 • www.simagmbh.at



- ▶ Realitäten
- ▶ Sachverständiger

Lassen Sie sich nicht täuschen!



Nicht die Grösse eines Makler-Teams ist spielentscheidend sondern die Effizienz der Verkaufsaktivitäten. Das macht uns als kleines Team durchschlagkräftiger.

Das Immobiliengeschäft ist reine Vertrauenssache.

Unser Name steht für Seriosität und Erfolg. Wer zu uns kommt, als Verkäufer oder als Käufer, vertraut unserer Professionalität.



Dr. Thomas Allgauer
Geschäftsführer

Die Abteilung Hafen und Umwelt stellt sich vor

Im Rahmen unserer Serie über die Abteilungen der Gemeinde Hard möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe das Tätigkeitsfeld der Abteilung Hafen & Umwelt vorstellen.

In Hard gestaltet sich das Thema Umwelt sehr vielfältig. Entsprechend umfangreich ist das Tätigkeitsfeld von Mathias Becvar, der die Abteilung Hafen & Umwelt als „Ein-Mann-Betrieb“ leitet. So fallen die Abholung der Haushaltsabfälle, das ASZ Königswiesen und die Wertstoffsammelstellen ebenso in seine Zuständigkeit, wie die Organisation der Seeputzate und der Schulwegreinigung. Die Jagd und Fischerei fällt ebenso in seinen Aufgabenbereich.

Wichtige Schnittstelle

Bei seiner täglichen Arbeit spielen weiters Umweltthemen, wie Luftreinhaltung, Wassergüte, die Kontrolle von Naturschutzgebieten oder die Baumkontrolle eine wichtige Rolle. Nur allzu oft fungiert Becvar dabei als Schnittstelle zwischen der Gemeinde und dem Bauhof sowie zwischen der Gemeinde und dem Vorarlberger Umweltverband, dessen Vorgaben es umzusetzen gilt.

Neben dem Bereich Umwelt ist Matthias Becvar auch zuständig für Hafenanangelegenheiten. Er kümmert sich um die



Mathias Becvar

Hafenverwaltung und alle Arbeiten in Zusammenhang mit der Planung der Hafententwicklung.

Legalisationen

Als Legalisator ist Mathias Becvar darüber hinaus ein gefragter Ansprechpartner für Beglaubigungen für Grundbuchsangelegenheiten.

Kontakt
Abteilung Hafen & Umwelt
T 697-255
umwelt@hard.at, hafen@hard.at



Verstärkung für das Rathaussteam

Die Gemeinde Hard heißt drei neue Mitarbeiterinnen im Rathaus willkommen: Annemarie Kadinger (l.) verstärkt das Team der Abteilung Bürgerservice & Soziales und kann dabei auf langjährige Erfahrung im öffentlichen Dienst samt Abschluss des Verwaltungslehrganges der Verwaltungsakademie Vorarlberg zurückgreifen. Ebenfalls neu in der Abteilung Bürgerservice & Soziales ist Eria Telian (M.), die kürzlich an der Schule für Sozialbetreuungsberufe in Tirol ihre Diplom-Ausbildung im Fachbereich Sozialbetreuung – Familienarbeit abgeschlossen hat.

Vanessa Zech ist neue Mitarbeiterin im Büro des Bürgermeisters und des Amtsleiters. Nach ihrer Ausbildung zur Büro- und Einzelhandelskauffrau war sie zuletzt in der Zentrale eines Bankunternehmens im Bereich Service und Betreuung tätig.

Neue Mitarbeiter in der Kinderbetreuung

Im Rahmen des traditionellen Sektempfanges der Gemeinde hießen Bgm. Martin Staudinger, die Leiterin der Abteilung Bildung, Astrid Breuder, und die Koordinatorin der Schülerbetreuung, Bettina Gmeiner, am 27. September im Spannräumen die neuen Teammitglieder der Kleinkindbetreuungen, Kindergärten und Schülerbetreuungen herzlich willkommen.

Der alljährlich zu Beginn des neuen Betreuungsjahres stattfindende Empfang war zudem ein kleines Dankeschön der Gemeinde an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Harder Kinderbetreuungseinrichtungen für die stets gute Zusammenarbeit und ihre Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung, bei der sie von der Gemeinde gerne unterstützt werden.



Die Gemeinde Hard hieß 29 neue Mitarbeiterinnen und einen neuen Mitarbeiter herzlich willkommen. Am Empfang konnten leider nicht alle Neuzugänge teilnehmen.

Bericht aus der Gemeindevertretung

... über die am 22. September unter dem Vorsitz von Bgm. Martin H. Staudinger im Spannräumen stattgefundenen Sitzung.

■ Berichte und Mitteilungen

■ Bgm. Martin Staudinger stellt den Antrag auf Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Ermächtigung des GVO gemäß § 76 Abs 2 GG“. Die Abstimmung ergibt einstimmig, den Punkt als Tagesordnungspunkt 10 zu behandeln.

■ Matthias Österle berichtet von der Bundespräsidentenwahl und dem gleichzeitig stattfindenden 3-Länder-Marathon sowie den Maßnahmen, welche die Gemeinde hier trifft. Die Seestraße und Allmendstraße sind ab 11 Uhr gesperrt. Nach internen Besprechungen wurde eine Lösung erarbeitet, mit welcher es allen Harder Bürger:innen möglich sein wird, zwischen 11 Uhr und 13 Uhr zum Wahllokal zu kommen. Die entsprechenden Stellen werden von den Gemeindepolizisten betreut, um allen den sicheren Zugang zu den Wahllokalen „Schule am See“ und „SeneCura - Haus am See“ zu ermöglichen. Es muss allerdings mit kurzen Wartezeiten gerechnet werden. Eine entsprechende Information wird im Gemeindeblatt veröffentlicht

Weiters berichtet Matthias Österle von übermittelten Unterlagen und Dokumenten der Sprengelbehörde an die Fraktionsobleute, mit der Bitte zur Beachtung und entsprechender Rückmeldung. Ende nächster Woche werden die Einladungen für alle Sprengelwahlbehörden versendet. Ebenfalls ergeht die Bitte, den 9. Oktober und den Stichwahltermin am 6. November freizuhalten, um eine mit sehr viel Aufwand verbundene Umbesetzung möglichst zu verhindern.

■ Georg Klapper berichtet von den übermittelten Änderungen und den aufgetretenen Problemen beim Mailversand an die Behörden.

■ Bgm. Martin Staudinger berichtet von der letzten GV-Sitzung am 30. Juni 2022 und den Beschluss betreffend das ehem. GH Löwen, die e5 Team-Sitzung

mit dem aktuellen Thema Energiesparmaßnahmen, über Maßnahmen welches das Amt bereits aufgesetzt hat und über eine konkrete Ideensammlung. Dieser Maßnahmenkatalog wurde nachfolgend in der Sitzung des Gemeindevorstands präsentiert, behandelt und sowohl die Umsetzung wie auch weitere etwaige Adaptierungen beschlossen. Aufgrund der Energiewende sind wir angehalten, hier weiter daran zu arbeiten. Von Seiten des Bundes gibt es auch ein vielfältiges Bündel an Maßnahmen. Es beinhaltet das Absenken der Raumtemperatur in Gemeindegebäuden bzw. das Nicht-Absenken in Kindergärten, oder auch das Reduzieren der Weihnachtsbeleuchtung.

Gewisse Maßnahmen sind nicht möglich, wie z. B. das völlige Abdrehen der Straßenbeleuchtung usw. Der Energiesparplan wird in der kommenden Gemeindezeitung veröffentlicht und wurde mit Tipps zum Energiesparen für Haushalte ergänzt.

Gleichzeitig wurde in der vorherigen Gemeindevertretungssitzung das Projekt „Mission Zero“ – unser Weg in eine klimaneutrale Gemeindeverwaltung – beschlossen. Es beinhaltet z. B. das Vorhaben, das Dach im Mitteltrakt des alten Schulareals Markt mit Photovoltaikanlagen zu bestücken.

Für die Nahwärme sucht die Gemeinde Hard, wie Nachbargemeinden auch, einen professionellen Partner zur weiteren Umsetzung, damit mehr gemeindeeigene Gebäude, aber auch private Haushalte an das Nahwärmenetz anschließen können. Dieser Prozess wurde schon vor einigen Monaten initiiert und soll bis Jahresende finalisiert werden.

Aufgrund der herrschenden Situation, steigen die Anfragen über die Nachhaltigkeit der Nahwärme. Es gibt hier einen Vertrag der Folgendes beinhaltet: 80% Biogas, 20% fossiles Gas – in der letzten Periode lag der Prozentsatz sogar bei 88% Biogas und 12% fossiles Gas.

Die Nahwärme hat Gasspeicherungen im Umfang von ca. 1 Monat, mit denen noch geheizt werden könnte, falls die Versorgung mit Gas komplett ausfallen

sollte. Wenn die Nahwärme ausgebaut wird, sucht die Gemeinde Hard natürlich auch die Kooperationen mit den Nachbargemeinden. Im Moment befindet sich die Zentrale der Nahwärme Hard GmbH an der Grenze zu Lustenau. Hier könnte man, wie auch mit Lauterach, einen Verbund schaffen, auch im Sinne eines Notverbundes, ähnlich wie im Bereich der Wasserversorgung.

Anfang Juli startete die Arbeitsgruppe KiGa-Einrichtungen, welche sich mit der kurz-, mittel- und langfristigen Planung der Sicherung der Betreuungsplätze auseinandersetzt. Rosalie Schweninger, Abt. Raumplanung, hat einen geografischen Plan betreffend den Stand der Kinder und voraussichtliche Neugeburtener erstellt. Die Analyse bestätigt teilweise die gute Versorgung, andererseits zeigt sie die Bereiche auf, welche ausgebaut werden müssen. Sie zeigt auch, dass es nicht mehr Kinder werden, aber diese eine längere Betreuungszeit brauchen. Vor allem im Gebiet Bommen wird die Gemeinde aufgrund der verdichteten Bebauung in Zukunft mehr Bedarf benötigen.

Parallel dazu wurden im Erdgeschoß der alten MS Markt neue Räumlichkeiten für die KKB-Versorgung geschaffen. Am 20. Oktober wird es eine kleine Eröffnungsfeier geben. Im Neubau der „Senecura - Haus am See“ werden ebenso zwei Kinderbetreuungsgruppen entstehen. Wenn das Projekt im Gebiet Bommen fertiggestellt ist, möchte die Gemeinde auch dort parallel dazu neue Betreuungsmöglichkeiten haben.

Das Starkregenereignis am 19. August war sehr punktuell über Hard und – entgegen den Prognosen der Meteorologen – stärker als erwartet. Gerade in Hard gab es im Verhältnis zu Vorarlberg die meisten Niederschläge. Es kam dabei zu Überschwemmungen und Schäden in ganz speziellen Lagen. Abseits des Sees kam es in Flussbereichen zu Überflutungen und Hochwasser bzw. zu Rückstau von Wasser aufgrund von privaten, baulichen Maßnahmen. Hier konnten die Hochwasserpumpen am See leider nicht zur Schadensbegrenzung beitragen, da der See durch diese punktuellen Niederschläge, welche sich im Dorf und weiter

draußen abspielten, immer noch Tiefstand hatte.

Dank gebührt den Einsatzkräften, dem Bauhof, den Mitarbeitern des Wasserwerks, den Verwaltungsmitarbeiter:innen und allen, welche hier mitgeholfen haben. In den Nachbesprechungen wurden weitere Punkte aufgeführt und ein Maßnahmenkatalog ausgearbeitet, um noch besser vorbereitet zu sein. Es wird interne Informationsveranstaltungen, in weiterer Folge auch für die Harder Bevölkerung, gemeinsam mit dem Tiefbau und der Feuerwehr geben, um Privatpersonen sowie Bauträger über Maßnahmen zu informieren, wie man sich präventiv auf solche Ereignisse vorbereitet sowie über Hilfe zur Selbsthilfe, Angebote des Landes und der Gemeinde und mehr.

■ **Harder Strandbad, Bericht zum Stand des Vergabeverfahrens für die Ausschreibung der Generalplanerleistung, Präsentation der Ergebnisse der Besucherbefragung zur Strandbad-Planung und Festlegung, welche Maßnahmen in der weiteren Planung zu berücksichtigen sind**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt mehrheitlich, basierend auf dem Vorentwurf durch das Generalplanungsbüro Pohl ZT GmbH, nach eingehender Diskussion der Ergebnisse der Besucher:innenbefragung, den Ausführungsplaner Hagen Pohl zu beauftragen, folgende Aspekte zu berücksichtigen: das Seebecken mit einem Beckenboden von 2 Meter Tiefe auszustatten und das Erlebnisbecken, entgegen dem Vorentwurf, auf 25 Meter x 16,66 Meter zu vergrößern.

Das genaue Abstimmungsergebnis der einzelnen Fragen:

1. Mehrheitlich zugestimmt (29 Zustimmungen / 3 Gegenstimmen): Seebecken mit einem Beckenboden von 2 Meter Tiefe
2. Mehrheitlich abgelehnt (23 Gegenstimmen / 9 Zustimmungen): Sanierung der Bestandbecken, mit einem separaten Sicherheitslandebecken der Rutsche, ohne große Rutschen
3. Mehrheitlich zugestimmt (22 Zustimmungen / 10 Gegenstimmen): Neues Erlebnisbecken, entgegen dem Vorentwurf, mit Vergrößerung auf 25 Meter Länge und 16,66 Meter Breite (Tiefe bleibt wie geplant), damit Schwimmer bei 3 Runden auf 50 Meter kommen
4. Mehrheitlich abgelehnt (2 Zustim-

mungen / 30 Gegenstimmen): Stufenweglassen

■ **Darlehen Wasserverband Hofsteig – Haftungsübernahme**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig die anteilige Übernahme der Bürgschaft gegenüber der UniCredit Bank Austria AG in der Höhe von 816.444 Euro für das Darlehen des Wasserverband Hofsteig für den Bauabschnitt 24 (Verlegung Verbandssammler – Gewerbegebiet Hohe Brücke + Projektumfangserweiterung U1 + Projektumfangserweiterung 02) mit einer Laufzeit von 25 Jahren unter Berichtigung des Umlaufbeschlusses vom 19. Juli 2022 in Bezug auf den Haftungsbetrag.

■ **Zurückziehung des Antrages auf aufsichtsbehördliche Genehmigung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes und zur Festlegung des Mindestmaßes der baulichen Nutzung der Marktgemeinde Hard auf Gst.-Nr. 29/4 KG Hard, Zilatweg 6**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt einstimmig, die Zurückziehung des Antrages auf aufsichtsbehördliche Genehmigung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes und zur Festlegung des Mindestmaßes der baulichen Nutzung der Marktgemeinde Hard auf Gst.-Nr. 29/4 KG Hard, Zilatweg 6, 6971 Hard..

■ **FPÖ-Antrag auf Wiederaufnahme der Arbeitsgruppe Redaktionsteam**

Wiederaufnahme des Antrags: Die Gemeindevertretung Hard lehnt den Antrag mehrheitlich ab (2 Zustimmungen, 30 Gegenstimmen), eine Arbeitsgruppe, bestehend aus jeweils einem/r Vertreter/-in der zur Gemeindevertretung gehörenden Fraktionen und dem zuständigen Sachbearbeiter des Amtes zu gründen.

■ **FPÖ-Antrag für absolutes Alkohol- und Rauchverbot bei öffentlichen Schulen, Kindergärten und Spielplätzen**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt mehrheitlich (19 Zustimmungen, 12 Gegenstimmen), dass bei öffentlichen Schulen, Kindergärten und Spielplätzen ein absolutes Alkohol- und Rauchverbot erlassen werden soll bzw. das bisher geltende Alko-

holverbot mit einem Rauchverbot ergänzt und auch auf das Areal der Schule am See erweitert werden soll.

Sollten angemeldete Veranstaltungen von Sportvereinen oder auch anderen Vereinen an den besagten öffentlichen Orten (wie z.B. Elternvereine) durchgeführt werden, soll eine Auflage klarstellen, dass nur zu diesem Zeitpunkt Alkohol- und Tabakwaren konsumiert werden dürfen.

■ **FPÖ-Antrag für eine Busbucht (Haltestelle) bei der Brückenwaage**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard möge beschließen, eine Busbucht (Haltestelle) bei der Brückenwaage einzurichten. Diese Busbucht hat sich zuvor schon als positiv erwiesen. Seit dem Wegfall dieser Haltestelle stockt der Verkehr im Dorf umso mehr. Es handelt sich hier um eine potenzielle Gefahrenquelle, welche umgehend beendet werden muss. Durch eine Bushaltestelle kann der Fahrzeugverkehr im Schritttempo weiterfahren, und es besteht die Möglichkeit, dass der Verkehr fließend bleibt.

Abänderungsantrag: Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Zuweisung an den Mobilitätsausschuss.

■ **Ermächtigung des GVO gemäß § 76 Abs. 2 GG**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt mehrheitlich (22 Zustimmungen, 9 Gegenstimmen), den Gemeindevorstand gemäß § 76 Abs 2 des VlbG. Gemeindegesetzes zu ermächtigen, die Voranschlagsansätze unter den Voraussetzungen der Bedeckung durch Einsparung bei anderen Voranschlagsansätzen oder durch nicht für andere Zwecke gebundene höhere Mittelaufbringungen im Sinne des § 76 Abs. 1 um 1% der Finanzkraft zu überschreiten.

Hochwasserschutz in der Gemeinde Hard

Mit verschiedensten Maßnahmen möchte die Marktgemeinde Hard im Falle eines Hochwasserereignisses höchsten Schutz für die Bürgerinnen und Bürger, Gebäude und Infrastruktur bieten. Es kann aber auch jede und jeder einzelne selbst Vorsorge treffen, um für den Fall des Falles gewappnet zu sein.

Das Hochwasser im Jahr 1999, aber auch das hundertjährige Starkregeneignis am 19. August dieses Jahres haben gezeigt, welche verheerende Auswirkung eine ungünstige Wetterkonstellation haben kann.

Für die Marktgemeinde Hard ist es oberstes Gebot, dafür Sorge zu tragen, dass in einem solchen Fall die Bürgerinnen und Bürger, Bauwerke und die kritische Infrastruktur bestmöglich geschützt sind. Aus diesem Grund wurde am See eine „Verteidigungslinie“ errichtet, die vom Fischteich entlang des Ste- und Seeparks, des Sport-, Zoll- und Gondelhafens, vorbei an der Anlegestelle der Hohentwiel und MS Oesterreich und entlang des Dampfer- bis zum Auhafen reicht.



Die Rotachunterführung am 19. August.

■ Maßnahmen bei Seehochwasser

Entlang dieser „Verteidigungslinie“ werden bei drohendem Seehochwasser verschiedenste Maßnahmen eingeleitet, um Schaden abzuwenden. Erreicht der Bodensee einen bestimmten Pegel, werden etwa Dammbalken gesetzt und stufenweise sechs Hochwasserpumpwerke in Betrieb genommen, die sich beim Fischteich, am Dorfbach, am Inselbach, am Zollhafen, am Hartmannhafen und am Dampferhafen befinden. Alleine das Pumpwerk am Fischteich hat dabei eine Förderleistung von 13.500 Liter Wasser pro Sekunde.

Weiters kommen in der Au vier Grundwasserpumpwerke zum Einsatz. In diesem Gebiet haben sowohl der Seepiegel wie auch die Bregenzerach einen starken Einfluss auf den Grundwasserstand. Die vier Pumpwerke sorgen dafür, dass das Schmutzwassersystem nicht überlastet wird und leisten somit einen bedeutenden Beitrag zum Schutz der kritischen Infrastruktur.

Weitere wichtige Maßnahmen, um betroffene Ortsteile zu schützen bilden das Setzen sogenannter Quickblöcke, das Errichten von Dammtafeln, fixe Betonmauern, wie etwa bei der Anlegestelle der Hohentwiel, oder klassische Sandsäcke.

■ Alarmplan der Gemeinde Hard

Die Beobachtung der Situation und Einleitung etwaiger Schutz- sowie Informationsmaßnahmen ist bei Hochwasser, wie auch bei anderen Ereignissen, im Alarmplan der Marktgemeinde Hard genau festgelegt und liegt in der Verantwortung der Gemeindeeinsatzleitung (kurz: GEL). Dieser gehören der Bürgermeister als Einsatzleiter, der Feuerwehrkommandant als technischer Leiter der Einsatzmaßnahmen, der Leiter des Stabes sowie weitere Teammitglieder an, welche die Bereiche Personal, Lage, Einsatz, Versorgung, Pressearbeit und Kommunikation abdecken. Je nach Bedarf und Ereignis werden weitere, auch externe, Fachberater hinzugezogen.

Der Ablauf des Alarmplans bei Hochwasser erfolgt in mehreren Stufen:

■ **Informationsstufe** (Bodenseepegel 4,26 m, ca. 0,74 m unter der Hafenummauer): In dieser Stufe wird ein kleiner Stab der GEL, die örtliche Hochwassereinsatzleitung, einberufen. Diese beobachtet ständig die Entwicklung, erstellt Prognosen, bereitet Schutzmaßnahmen vor und führt diese durch und informiert die weiteren Mitglieder der Gemeindeeinsatzleitung.

■ **Vorwarnstufe** (Bodenseepegel 4,5 m, ca. 0,5 m unter der Hafenummauer): In dieser Stufe erfolgt die Abstimmung der Maßnahmen durch die GEL. Das Hochwasserpumpwerk beim Fischteich wird in Betrieb genommen, um das Wasserniveau abzusenken, ebenso die Pumpwerke am Dorfbach, Inselbach, Zollhafen und Dampferhafen. Auch die Grundwasserabsenkung in der Au beginnt.

Die Entwicklung wird weiter ständig beobachtet, es werden Prognosen erstellt und Schutzmaßnahmen vorbereitet bzw. durchgeführt. Für Mitarbeiter des Bauhofes und der Abteilung Tiefbau sowie die Mitglieder der GEL gilt bei entsprechender Prognose und Lageeinschätzungen Urlaubssperre und ständige Bereitschaft.

Die Bevölkerung wird über die Homepage sowie die Social-Media-Kanäle der Gemeinde informiert.

■ **Warnstufe** (Bodenseepegel 5 m, ca. 0,0 m Oberkante der Hafenummauer): Während die Entwicklung weiter beobachtet, Prognosen erstellt und Schutzmaßnahmen durchgeführt werden, die Mitarbeiter des Bauhofes und der Abteilung Tiefbau sowie die Mitglieder der GEL in ständiger Bereitschaft sind, erfolgt die

vollständige Installation und Inbetriebnahme aller Hochwasserschutz-Anlagen.

■ Starkregenereignis am 19. August

Beim hundertjährigen Starkregenereignis am 19. August fielen innerhalb weniger Stunden 250 Liter Regen pro Quadratmeter, eine Menge, die in Hard bis dahin noch nie gemessen wurde. Während vielerorts Straßen, Unterführungen, Tiefgaragen und Keller unter Wasser standen und die Ortsfeuerwehr rund 160 Einsätze absolvierte, um den Bürgerinnen und Bürgern zu helfen, blieb der Pegel des Sees auf niedrigstem Niveau. Aus diesem Grund konnten die Hochwasserpumpwerke nicht aktiviert werden: Ihr Einsatz hätte keine Auswirkungen auf die Lage gehabt, da der Wasserstand zu niedrig war und die Pumpen lediglich Luft gepumpt hätten.

■ Maßnahmen der Gemeinde

Um ein Hochwasser- oder Starkregenereignis bewältigen zu können, setzt die Gemeinde auf verschiedene Maßnahmen. Neben der laufenden Instandhaltung und Wartung der technischen Anlagen und die Pflege öffentlicher Gewässer, zählt dazu auch der fortlaufende Umbau der Abwasserkanäle von einem Mischsystem in ein System mit getrennten Schmutz- und Regenwasserkanälen, sowie der Umbau der Straßentwässerung. Hier soll die Zahl der Versickerungsanlagen erhöht werden oder eine Ableitung in Gewässer erfolgen. In Abstimmung mit der Wasserwirtschaft und dem Naturschutz werden gegebenenfalls auch bauliche Maßnahmen an Gewässern umgesetzt.

Bei der Bewältigung solcher Naturereignisse spielt die Ortsfeuerwehr eine besonders bedeutende Rolle. Um Abläufe zu optimieren, fand deshalb am 12. Oktober für die Mitglieder der Feuerwehr Hard ein Infoabend statt.

■ An Eigenvorsorge denken

Es sind jedoch auch die Bürgerinnen und Bürger selbst gefordert, für ein solches Ereignis vorzusorgen, besonders dann, wenn sich ein Gebäude nah an einem öffentlichen Gewässer oder in einer Gefahrenzone befindet.

Im Gefahrenzonenplan ist ersichtlich, ob sich Ihr Heim in einer solchen Zone befindet. Er steht allen Harderinnen und Hardern auf der Gemeindehomepage un-



Die „Verteidigungslinie“ bei Hochwasser (blau) erstreckt sich vom Fischteich bis zum Auhafen.

ter www.hard.at/schutzwasserbau zum Download zur Verfügung.

■ Tipps der Gemeinde

■ Generell sollten Sie sich über Ihre eigene Situation im Klaren sein und sich dazu folgende Fragen stellen: Wie ist die Lage und der Zustand meines Hauses: Verfügt es über eine dichte Kellerwanne oder beispielsweise einen Erdkeller? Kann über Kellerabgänge und Eingangsbereiche leicht Wasser eindringen? Wie ist die Grundwassersituation? Wie sieht es mit der Geländesituation (Gefälle, Senken etc.) aus?

■ Achten Sie auf eine regelmäßige Wartung bzw. die Instandhaltung eigener Anlagen: Dazu zählt die regelmäßige Kontrolle und gegebenenfalls die Reinigung der Dachabläufe samt zugehörigem Schlammfang sowie von Versickerungsanlagen ebenso, wie die Wartung etwaiger Rückstaueinrichtungen und die Funktionskontrolle vorhandener Pumpen und mechanischer Schutzvorrichtungen.

■ Erwägen Sie bauliche Maßnahmen. Dazu zählt z. B. die Anpassung des Geländes, damit das Wasser vom Gebäude weggeleitet wird oder die Erstellung einer Geländekante bzw. einer Erhebung,

inklusive der erforderlichen Entwässerung. Auch die Überdachung von Kellerabgängen oder Eingangsbereichen könnte Sinn machen. Dasselbe gilt für die Errichtung einer funktionalen Dachentwässerung, beispielsweise mittels Sickerschacht oder Sickerrohr.

■ Falls keine baulichen Maßnahmen erforderlich sind, kann präventiv die Anschaffung einer Pumpe oder von Abdichtmaterialien (z. B. Sandsäcke, Folie, Brunnenschaum oder Bretter) angedacht werden.

Für weitere Infos steht Ihnen gerne ein Ingenieurbüro bzw. ein Fachplaner Ihres Vertrauens, das Tiefbauamt der Gemeinde Hard (T 697-110, tiefbau@hard.at) und der Zivilschutzverband Vorarlberg (www.zivilschutz-vorarlberg.at) zur Verfügung.

■ Infoabend für die Bevölkerung geplant

Für interessierte Harderinnen und Harder plant die Gemeinde Hard eine Informationsveranstaltung zum Thema Hochwasserschutz. Der Termin und weitere Infos werden rechtzeitig in der Gemeindezeitung, auf unserer Homepage sowie auf unseren Social-Media-Kanälen bekannt gegeben.

Diese
Anzeige gilt als
25 €
Gutschein.

Handwerker- service vom Meister

Fenster, Türen und Möbel funktionieren wieder „wie neu“.
Wir stellen Türen, Beschläge, Auszüge, Möbel,... perfekt ein. Von der Küche bis zum Badezimmer. Reparaturarbeiten werden unkompliziert ausgeführt – in den meisten Fällen gleich vor Ort.




sternath
tischlerei.fenster.türen.möbel.

**Klement
& Partner**

Steuerberatung

NICHT MAL SO UND DANN SO, SONDERN IMMER SO.

Wenn es etwas gibt, wonach die meisten Menschen streben, ist es Verlässlichkeit. Gerade weil das Leben nicht immer stur geradeaus, sondern meistens auf und ab verläuft, ist es ein gutes Gefühl, sich auf eine Konstante verlassen zu können. Vor allem, wenn es um verantwortungsbewusste Steuerberatung und also um Ihr Geld geht. Das finden übrigens auch unsere langjährigen Klienten – zu denen ja vielleicht auch Sie bald gehören?

www.klementundpartner.at



Umweltfreundlich, bewegungsaktiv und sicher in die Schule: Im vergangenen Schuljahr haben in der plan b-Region 909 Kinder den Fahrrad-Führerschein absolviert.

Auszeichnung für die plan b-Gemeinden

Beim diesjährigen Mobilitätspreis des Verkehrsclub Österreich wurde das plan b-Projekt „Nachhaltige Mobilität in Kindergarten, Schule & Co.“ als Vorzeigeprojekt ausgezeichnet.

Der diesjährige VCÖ-Mobilitätspreis stand unter dem Motto „Verkehrswende umsetzen“. Als vorbildliches Projekt prämiert wurde das Mobilitätsmanagement der plan b-Gemeinden für Schulen und Kindergärten. Damit wurde ein umfassendes Projekt gewürdigt, das die Gemeinden Hard, Bregenz, Kennelbach, Lauterach, Lustenau, Schwarzach und Wolfurt gemeinsam mit der Bildungsdirektion Vorarlberg und dem Amt der Vorarlberger Landesregierung umgesetzt haben, damit Kinder umweltfreundlich, bewegungsaktiv und sicher in die Kindergärten und Schulen kommen.

Zu diesen Maßnahmen zählen etwa Checklisten, die es den Gemeinden erleichtern, das Umfeld der Kindergärten und Schulen für Kinder sicherer zu machen. Weiters stehen Pädagoginnen und Pädagogen Mobilitätsbildungsmaterialien für den Unterricht zur Verfügung, wurde an allen 21 Volksschulen in der plan b-Region ein Radservice-Tag durchgeführt und haben im vergangenen Schuljahr über 900 Kinder die Radfahrprüfung absolviert. Acht Personen wurden zur Radpatin bzw. zum Rad-Paten ausgebildet, die ehrenamtlich bei Radausflügen von Klassen die Lehrkräfte unterstützen.



Die neuen Verkehrsregeln sollen für mehr Sicherheit im Straßenverkehr sorgen.

Neue Verkehrsregeln erhöhen Sicherheit

Mit 1. Oktober traten neue Verkehrsregeln in Kraft, die zu mehr Sicherheit und einem besseren Miteinander auf unseren Straßen beitragen sollen:

- Fahrzeuge müssen beim Überholen von Radelnden verpflichtend innerorts 1,50 Meter, außerorts 2,00 Meter Abstand einhalten.
- Lkw-Fahrer dürfen dort, wo mit Fußgängerkehr zu rechnen ist, nur mit Schrittgeschwindigkeit rechts abbiegen.
- Wer beim Radfahren ein Kind begleitet,

Das Ried nur für Radelnde

Der diesjährige plan b-Rad-Ried-Tag am 2. Oktober wurde trotz verregnetem Herbstwetter zu einem stimmungsvollen und gemütlichen Fest. Viele Radlerinnen und Radler nutzten die Sperre des Rieds für den Durchzugsverkehr und feierten auf der überdachten Holzbrücke in besonderem Ambiente den Abschluss des RADIUS-Fahrradwettbewerbs. Erfreulicherweise zählte der Wettbewerb heuer um 80% mehr Teilnehmende, als noch im vergangenen Jahr, die 2.292 Teilnehmenden in der plan b-Region erradelten insgesamt 2,22 Mio. Radkilometer.

Schön auch das Ergebnis der KLARI-Aktion „Radkilometer wachsen lassen“: Innerhalb von vier Wochen wurden 500.000 Radkilometer gesammelt. Die plan b-KLARI-Region wird nun 500 m² bunte Blühwiesen, 20 Laufmeter Naschhecken mit süßen Beeren und 25 junge Obstbäume alter Sorten pflanzen.



Foto: plan b/Darko Todorovic

Auf der überdachten Holzbrücke wurde in besonderem Ambiente gefeiert.

darf jetzt auch neben ihm fahren – allerdings nicht auf Vorrangstraßen oder auf Einbahnstraßen gegen die Fahrrichtung.

Geeignete Kreuzungen, an denen Radelnde bei Ampeln trotz „Rot“ rechts abbiegen können, werden derzeit von den plan b-Gemeinden gemeinsam mit dem Land Vorarlberg geprüft. Ebenso werden die Möglichkeiten der Neuerung „Schulstraßen“ ausgelotet.

11 Jahre im Dienste der Gesundheit

Das Studio Leichtigkeit von Christine und Helmut Elmenreich feiert sein 11-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass findet am 5. November vormittags ab 9.30 Uhr und nachmittags ab 13.30 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ statt. Hauptthema bildet das Cell-Re-Active-Training, das an diesem Tag mit Vorträgen und in der Praxis vorgestellt wird.

Christine und Helmut Elmenreich bieten mit ihrem modern ausgestatteten Studio, ihrem reichen Wissen und manuellen Fähigkeiten verschiedene Möglichkeiten, um Menschen das Leben zu erleichtern. Helmut hat sich auf den Bewegungsapparat spezialisiert und Christine auf das Lösen von Blockaden in der Zellstruktur.

Kontakt: Studio Leichtigkeit, Eicheleweg 21, T 0676/7242290 ■



Christine Elmenreich

Foto: Elmenreich



Bgm. Martin Staudinger wünschte viel Erfolg und versuchte sich in der Kebap-Zubereitung.

Duygu Bistro feierte Neueröffnung in Hard

Nach dreijähriger Pause öffnete das Duygu Bistro von Hüseyin Akpolat neu an der Hofsteigstraße seine Pforten.

Das Duygu Bistro gehörte in Bregenz über viele Jahre hinweg zu den ersten Adressen in Sachen Döner & Co. Vor drei Jahren schloss es in der Landeshauptstadt seine Pforten, um nun an der Hofsteigstraße in Hard neu durchzustarten.

■ Qualität in modernem Ambiente

Mit viel Gespür für die Vorlieben ihrer Kundinnen und Kunden legt Familie Akpolat in den hellen und mit Holzelementen und Polsterbänken modern gestalteten Räumlichkeiten größten Wert auf Handarbeit, frische Zubereitung und Qualität der Zutaten. Die Speisekarte spannt einen Bogen vom klassischen

Döner, über Pide und Lahmacun bis hin zu Pizzas und Burger.

Bei einem Besuch hießen Bgm. Martin Staudinger und Gemeinderat Vedat Coskun Familie Akpolat im Namen der Gemeinde herzlich willkommen und wünschten viel Erfolg am neuen Standort. ■

Duygu Bistro
Hofsteigstraße 94

Öffnungszeiten:
mo/mi/do/fr/sa: 10 bis 22 Uhr
so und Feiertage: 12 bis 22 Uhr



Columbus Store an neuem Standort

Vor rund einem Jahr wurde der Columbus Store am Sägenkanal eröffnet. Aufgrund der Schließung des Faigle-Areals mit Ende dieses Jahres übersiedelt der Shop für Geschenke und Lifestyle nun an einen neuen Standort und wird am 8. November in der Kirchstraße 8 (ehem. Optik David) seine Türen neu öffnen. Bei zunächst weihnachtlicher Atmosphäre können Kundinnen und Kunden von da an ganz in Ruhe und in angenehmer Atmosphäre wie gewohnt stöbern, sich in-

spirieren und beraten lassen. Denn das Columbus-Team unterstützt sehr gerne bei der Suche nach dem idealen Geschenk, erzählt die Geschichten hinter den individuellen Produkten und hilft bei Fragen immer gerne weiter.

Auch die privat buchbaren „Mädelsabende“ finden am neuen Abend wieder statt: „Quatschen, lachen, snacks und shoppen nach Ladenschluss“, lautet dabei die Devise. ■



Der neue Standort des Columbus Store befindet sich vis-à-vis der Pfarrkirche.

Foto: Columbus Store



Überreichung des familieplus-Gütesiegels in Bregenz: Das nahezu vollständige Team der Gemeinde Hard mit Landtagspräsident Harald Sonderegger (l.), der Gemeindebegleiterin des Landes, Benedicte Hämmerle (r.), und Gemeinderätin Elfriede Bastiani (2.v.r.)

Gütesiegel für Familienfreundlichkeit

Für ihre Familienfreundlichkeit wurde die Gemeinde Hard am 13. Oktober im Alten Landtagsaal in Bregenz vom Land Vorarlberg mit dem begehrten familieplus-Gütesiegel ausgezeichnet.

Die Gemeinde Hard nahm erstmals an der familieplus-Zertifizierung teil und erreichte auf Anhieb die Höchststufe. In den einzelnen Bereichen, von der Kinderbetreuung bis zum Wohnraum, vergab die Kommission gute bis sehr gute Noten. Neben der Gemeinde Hard wurden am 13. Oktober auch die Stadt Hohenems und die Marktgemeinden Nenzing und Wolfurt mit dem familieplus-Gütesiegel ausgezeichnet.

■ Lob für zahlreiche Projekte

Positiv bewertet wurde u. a. das Projekt Zeitpolster, bei dem ehrenamtliche Tätigkeiten auf einem Zeitkonto gutgeschrieben werden. Dieses Guthaben kann von der jeweiligen Person dann später einmal selbst eingelöst werden, wenn sie Hilfe benötigt.

Bei „dotspot“ wiederum arbeiten Jugendliche in öffentlichen und sozialen Einrichtungen oder Gemeinde-Projekten mit. Damit sammeln sie Punkte, für die die Offene Jugendarbeit Hard Gutscheine ausgibt, etwa für Eintritte ins Strandbad, Kino oder für den Eislaufplatz.

Lob von der familieplus-Kommission gab es auch für den Beteiligungsprozess zur Hafens- und Ufergestaltung, für das Ver-

kehrskonzept „Schule am See“ oder für das Projekt Familienlots:innen, bei dem alle Familien in Hard über die vielfältigen Angebote in der Gemeinde informiert werden.

„Unser Ziel ist es, in unserer Gemeinde die besten Rahmenbedingungen für Familien zu schaffen. Das familieplus-Gütesiegel ist eine Bestätigung für unsere bisherige Arbeit, es wird aber auch in Zukunft unser Bestreben sein, Maßnahmen zu setzen, um Familien bestmöglich zu unterstützen“, erklärt Bürgermeister Martin Staudinger, der sich bei den weiteren Mitgliedern des familieplus-Teams der Gemeinde herzlich für ihr engagiertes Wirken bedankt.

■ Das familieplus-Team der Gemeinde Hard

Dem familieplus-Team der Marktgemeinde Hard gehören folgende Mitglieder an: Jaqueline Mariacher (Projektkoordination familieplus, Integration und Migration), Bgm. Martin Staudinger, Amtsleiter Christian Mungenast, Matthias Österle (Leiter Abt. Bürgerservice & Soziales), Cornelia Reibnegger (Geschäftsführerin Verein Sozalsprengel Hard), Astrid Breuder (Leiterin Abt. Bildung), Nina Mathis (Abt. Marketing &

Kultur), Simone Egle (Abt. Mobilität) Patricia Dörler (Abt. Bauamt), Rosalie Schweininger (Leiterin Abt. Gemeindeentwicklung & Raumplanung),

■ Das Landesprogramm familieplus

familieplus, das Landesprogramm für kinder-, jugend- und familienfreundliche Gemeinden, unterstützt Vorarlberger Gemeinden seit 2011 dabei, noch familienfreundlicher zu werden. 18 Gemeinden und Städte sowie die Region Bregenzwald, die 24 Einzelgemeinden umfasst, nehmen aktuell teil. Zwei von drei Vorarlbergerinnen und Vorarlbergern leben somit in familienfreundlichen Gemeinden.

familieplus-Mitglieder müssen sich spätestens alle vier Jahre einer externen Kommission stellen. Diese nimmt folgende neun Handlungsfelder unter die Lupe: Lebens- und Wohnraum, Mobilität und Nahversorgung, Betreuungs- und Ausbildungsmöglichkeiten, Kooperation und Kommunikation, Zuwanderung und Zusammenleben, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Freizeit- und Kulturangebote, Generationenprojekte und Bürgerbeteiligung sowie die jeweilige Gemeinde als Dienstleisterin. Weitere Informationen unter www.vorarlberg.at/familieplus ■



aks-Präsident Dr. Harald Schlocker (l.) übergab den Leopold-Bischof-Ring an Dr. Paul Gmeiner

Für Lebenswerk ausgezeichnet

Für besondere Verdienste im Gesundheits- und Sozialbereich wurde Dr. Paul Gmeiner am 14. September der Leopold-Bischof-Ring des aks verliehen. Die feierliche Ringübergabe fand im Spannrahmen durch aks-Präsident MR Dr. Harald Schlocker und den Geschäftsführer der aks-Gruppe, Georg Posch, statt.

■ Pionierarbeit in mehreren Bereichen

Das medizinische, soziale und gesellschaftliche Lebenswerk von Dr. Paul Gmeiner ist beachtlich: Als langjähriger Gemeindefürer ist er Hard eng verbunden. Als Mitbegründer des Sozialsprengel Hard engagierte er sich schon früh – vor genau 40 Jahren – für eine soziale Plattform von Menschen für Menschen. Mit dem Harder Altenkonzept setzte er sich tatkräftig als Unterstützer und Projektbegleiter für die pflegerische Versorgung älterer Bürgerinnen und Bürger ein. Die Vorsorge-Hausbesuche wurden ebenfalls von ihm initiiert und auf Schiene gebracht.

Für all diese nachhaltigen Projekte wurde MR Dr. Paul Gmeiner am 7. Oktober 2009 auch das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Hard verliehen.

„Alle seine Erfahrungswerte sind heute noch wesentliche Faktoren für diese Form der Vorsorgemedizin in Vorarlberg“, würdigte aBgm. Hugo Rogginer in seiner Laudatio das Wirken von Dr. Paul Gmeiner. ■

Harder Familiennest mit Ernährungs-Schwerpunkt

Das Harder Familiennest wird vom Verein Sozialsprengel Hard koordiniert und vernetzt über 50 Angebote für Familien. Eva Brunner-Wildauer ergänzt das Netzwerk mit ihren Angeboten aus der Ernährungswissenschaft.

Die Harderin Eva Brunner-Wildauer ist Ernährungswissenschaftlerin und bietet Kurse, Vorträge, Beratung und Messungen der Körperzusammensetzung an. Ihre Schwerpunkte sind die Bereiche Ernährung von Kindern, Gewichtsoptimierung und Sporternährung.

■ Kurs zur Erweiterung des Ernährungswissens

Im Frühjahr veranstaltet Eva Brunner-Wildauer einen Kurs für alle jene, die sich für gesunde, bedarfsgerechte Ernährung interessieren und ihr bestehendes Wissen auffrischen bzw. sich neues Ernährungswissen aneignen möchten.

Der Kurs besteht aus fünf Modulen rund um Themen, wie Verdauung, Frühstück, Obst und Gemüse, Trinken, gesundes Fast Food oder Ernährungserziehung und mehr. Dabei wird Hintergrundwissen aus der Physiologie und Ernährungswissenschaft ganz einfach und leicht verständlich erklärt, um es im Alltag leicht umsetzen zu können.

Die fünf Module finden im 2-Wochen-Rhythmus jeweils samstags von 9 bis 12



Ernährungsexpertin Eva Brunner-Wildauer

Uhr im Sozialsprengel Hard in der Ankerergasse 24 statt. Die Termine: 14. Jänner, 28. Jänner, 11. Februar, 25. Februar und 11. März. Die Kurskosten betragen 150 Euro. Anmeldungen sind möglich per Mail an buchung@koerperebewusstessen.at. Weitere Informationen unter www.koerperebewusstessen.at ■

Unterstützung für Studierende

Um Studierende an einer Universität, Fachhochschule oder gleichwertigen Bildungseinrichtung mit Hochschulcharakter zu unterstützen, vergibt die Marktgemeinde Hard eine einmalige Studienförderung pro Studienjahr. Alle Studierenden, die ihren Hauptwohnsitz seit mindestens einem Jahr in der Gemeinde Hard haben (gemeldet seit 31. Oktober 2021), können für das Studienjahr 2022/23 um diese Unterstützung ansuchen.

Die Förderung kann in Form eines Zuschusses zum „Klimaticket Österreich Jugend“ in Höhe von 50% (derzeit rund 410 Euro) oder als Hofsteige-Gutschein

Karte im Wert von 350 Euro in Anspruch genommen werden.

Das Antragsformular für die Studienförderung sowie die Richtlinien zu ihrer Gewährung finden Sie auf www.hard.at > Service & Info > „Formulare & Anträge“ unter dem Punkt „Schule & Bildung“.

Den ausgefüllten Antrag mit allen erforderlichen Unterlagen geben Sie bitte bis spätestens 15. Dezember an der Info-stelle im Rathaus ab oder senden ihn an: Marktgemeinde Hard, Marktstraße 18, 6971 Hard bzw. per Mail an petra.wahlich@hard.at. Weitere Infos: Petra Wahlich, T 697-271, petra.wahlich@hard.at ■

MALANG

40 JAHRE

→ AB SOFORT AUCH IHR

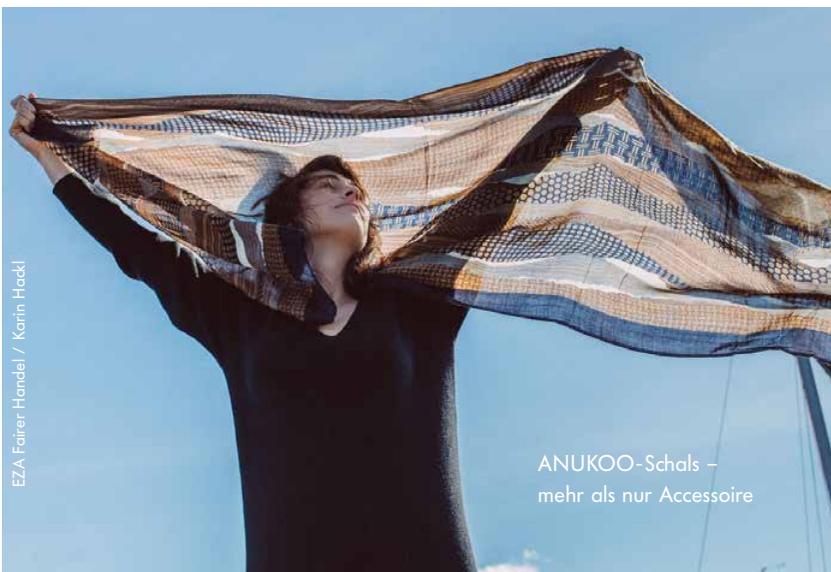
SKODA SERVICEPARTNER

IN HARD!



AUTOHAUS MALANG - 40 JAHRE VW/AUDI SERVICE

HOFSTEIGSTRASSE 166, HARD | T: 05574/44310 | OFFICE@AUTOHAUS-MALANG.AT



EZA Feiner Handel / Karin Hackl

ANUKOO-Schals –
mehr als nur Accessoire

ENERGIE SPAREN MIT UNSEREN WÄRMESPENDERN

Wärmende Gewürztees, kuschelweiche Mode aus natürlichen Materialien und Woldecken für den gemütlichen Tag am Sofa – das alles findest du im **Weltladen Hard**. Unsere Produkte sind **nachhaltig produziert und fair gehandelt**. Für dich oder als Geschenk für deine Liebsten.



Weltladen Hard

Landstraße 7, A-6971 Hard
F: +43/(0)5574/62 808
E: hard@weltladen.at

Öffnungszeiten:

Di – Fr 08:30-12:00 und
14:30-18:00 Uhr
Sa 08:30-12:00 Uhr



Weltpartner

Stirnbinden & Beanies aus der
Wolle von Baby-Alpakas



Fairkauf-Handelskontor.de

Bunte Filzpatschen für
graue Tage



Kuschelweiche Woldecken:
Handarbeit aus Nepal



WELTLADEN
GERECHT HANDELN – BÜHNWOLL KAUFEN

www.weltladen.at

Heizkostenzuschuss jetzt beantragen

Wie in den vergangenen Heizperioden, werden Personen und Haushalte mit geringem Einkommen vom Land Vorarlberg auch in der kommenden Wintersaison mit einem Heizkostenzuschuss unterstützt.

Jene Personen, die nicht oder nur erschwert in der Lage sind, die Mittel für die Beheizung für sich und ihre Familie aufzubringen, haben die Möglichkeit, beim Gemeindeamt einen Heizkostenzuschuss zu beantragen.

■ Wie hoch ist der Heizkostenzuschuss?

Die finanzielle Hilfe beträgt einmalig 330 Euro und kann gewährt werden, wenn folgende Einkommensgrenzen nicht überschritten werden:

- Alleinstehende: EUR 1.371,- (netto)
- Ehepaare oder Lebensgemeinschaften: EUR 2.057,- (netto)
- Alleinerziehende mit einem Kind: EUR 1.783,- (netto)
- jede weitere Person im Haushalt: EUR 412,- (netto)

■ Was ist als Einkommen zu werten?

Zum Einkommen zählen Löhne, Gehälter, Renten, Pensionen, Leistungen aus der Arbeitslosen- und der Krankenversicherung, weiters Wohnbeihilfen, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, das Kinderbetreuungsgeld und Lehrlingsentschädigungen, aber auch Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Zivildienstentschädigungen und Grundwehrentgelt.

Nicht als Einkommen gelten hingegen Familienbeihilfen, Familienzuschüsse, Familienbonus Plus, Kinderabsetzbeträge, Studienbeihilfen, Pflegegelder, Kinderpflegegelder, Zuschüsse im Rahmen der Unterstützung der 24-Stunden-Betreuung oder bei sonstiger ambulanter Pflege, Opferrenten nach dem Opferfürsorgegesetz, sowie Grundrenten für Beschädigte nach dem Kriegsopferversorgungs- und Heeresversorgungsgesetz.

■ Welche Nachweise werden benötigt?

Der Antrag für den Heizkostenzuschuss kann beim Sozialamt im Rathaus bis 24. Februar 2023 gestellt werden. Wir bitten, entsprechende Nachweise (Pensionen, Gehaltszettel, Wohnbeihilfen, Leistungen aus der Arbeitslosen- und der Krankenversicherung, Lehrlingsentschädigungen, Unterhaltszahlungen etc.) mitzubringen.

■ Empfänger der Mindestsicherung: Antrag direkt bei der BH Bregenz

Bitte beachten Sie: Empfängerinnen und Empfänger der Mindestsicherung können den Heizkostenzuschuss ausschließlich bei der Bezirkshauptmannschaft Bregenz beantragen.



Der Heizkostenzuschuss kann im Rathaus beantragt werden.

Kontakt
 Sozialamt
 T 697-135
 soziales@hard.at



Foto: Fotolia

Viele pensionierte Frauen suchen eine Aufgabe. Für Kinder wiederum, stellt eine Leihoma eine Bereicherung dar.

Leihomas gesucht

Das Angebot „Leihoma“ des Vorarlberger Familienbundes ist Teil des Netzwerks Harder Familiennest und sucht Interessierte, die eine abwechslungsreiche Freizeitbeschäftigung suchen und schätzen. Der Leihoma-Dienst versteht sich dabei nicht als Konkurrenz zu den örtlichen Babysitterdiensten, Betreuungs- oder Spielgruppen sowie den Tagesmüttern, sondern vielmehr als eine Ergänzung des Angebots: Eine Leihoma kommt zu den Familien, bastelt, spielt und geht mit den Kindern spazieren oder auf den Spielplatz.

Die Nachfrage nach dem Leihoma-Dienst ist sehr hoch, daher ist der Vorarlberger Familienbund immer auf der Suche nach Interessierten. Falls Sie Interesse haben, können Sie sich gerne bei Frau Annika Marte per Mail an info@leihoma.at oder per Telefon unter 0650/4109360 (mittwochs von 10 bis 12 Uhr) melden.

Orange the world: 16 Tage gegen Gewalt an Frauen

Weltweit ist jede 3. Frau von Gewalt betroffen. In Österreich erfährt jede 5. Frau ab ihrem 15. Lebensjahr psychische, physische und/oder sexuelle Gewalt.

Nach wie vor zählt Gewalt an Frauen zu den am weitest verbreiteten Menschenrechtsverletzungen. Covid-19 hat die Problematik weiter verschärft und verdeutlicht, dass Gewalt an Frauen eine globale Pandemie ist, der Einhalt geboten werden muss.

Die UN-Kampagne „Orange The World“ findet jährlich zwischen dem 25. November, dem „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“, und dem 10. Dezember, dem „Internationalen Menschenrechtstag“, statt. Weltweit erstrahlen an diesen 16 Tagen Gebäude in oranger Farbe, um ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen. Die Kampagne „Orange the World“ trägt somit zur Enttabuisierung dieses Themas bei. In Österreich beteiligten sich 2021 rund 200 Gebäude an der Kampagne.

Auch die Gemeinde Hard setzt dieses Jahr ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen: An den 16 Tagen wird wieder eine Fahne an der alten Volksschule Markt auf die Kampagne hinweisen. Zudem wird es in der Aula des Rathauses eine Ausstellung geben und über die Social-Media-Kanäle der Marktgemeinde Hard wird ebenfalls auf die Wichtigkeit des



Themas mittels verschiedener Aktionen aufmerksam gemacht.

Gibt es in Ihrem Umfeld Gewalt gegen Frauen? Schauen Sie nicht weg! Handeln Sie:

- Frauenhelpline gegen Gewalt, T 0800 222555 (rund um die Uhr, anonym, kostenlos, mehrsprachig)
- ifs Gewaltschutzstelle Vorarlberg, T +43 5 1755 535
- ifs Frauennotwohnung, T +43 5 1755 577 (24 Stunden)
- femail FrauenInformationszentrum Vorarlberg, T +43 5522 31 002
- Erstuntersuchung für weibliche Missbrauchsopfer: Krankenhaus der Stadt Dornbirn (24 Stunden): T +43 5572 303

Frauenmärkte für den guten Zweck

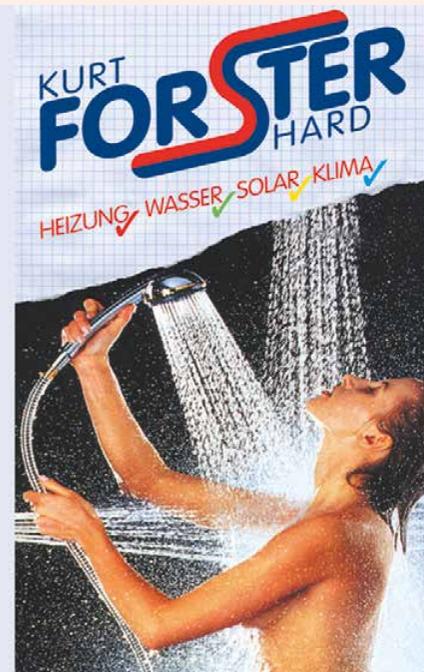


Am 18. September stand das Pfarrzentrum wieder ganz im Zeichen von „Hobby und Kunst“.

Das 15. Frauenmärkte „Hobby und Kunst“ der Guta Frauenbewegung Hard war einmal mehr ein großer Erfolg. Bei Sonnenschein konnten am 18. September hunderte Besucherinnen und Besucher begrüßt werden. 30 Ausstellerinnen aus Vorarlberg, dem Bodensee-Raum und aus Tirol boten am Vorplatz und im Pfarrzentrum ihre selbst gefertigten Waren an. Für das leibliche Wohl sorgte das Guta-Team um Obfrau Elisabeth Amann, das mit dem Erlös aus dem Märkte soziale Projekte in Hard unterstützt. Großen Anklang fand wie gewohnt das große Kuchen- und Tortenbuffet. Das Guta-Team bedankt sich bei allen Kuchenbäckerinnen für ihre Unterstützung.

TRAUMBÄDER

Ihr neues Bad in 14 Tagen



Alles aus einer Hand & vom Meister geplant

Wir organisieren für Sie:

Alle Handwerker rund um's Bad

Abbruch und Entsorgung

zum **FIXTERMIN** und **FIXPREIS**

Landstraße 68
Tel. 05574/71203
kurt.forster@aon.at

Beratung vom Bad-Spezialist

Kindermärkte im Garten des Sozialspiegels

Die Weihnachtszeit wird von der Harder Kinderbeteiligung mit einem Kindermärkte eingeläutet. Groß und Klein sind am 26. November von 15 bis 17 Uhr herzlich eingeladen, im Garten des Sozialspiegels in der Ankergasse 24 vorbeizuschauen und an den Marktständen ein abwechslungsreiches Angebot an selbstkreierten Geschenkideen zu bestaunen. Dafür haben die Kinder an mehreren Nachmittagen fleißig gebastelt, geklekt, geklebt, gemalt, gerührt und gemischt.

Natürlich dürfen beim Kindermärkte auch heißer Kakao, Punsch & Co. nicht fehlen. Die Kinder der Harder Kinderbeteiligung freuen sich auf viele große und kleine Besucherinnen und Besucher. ■

Stricken für Malawi

Bereits zum vierten Mal organisierten die Harder Guta-Frauen eine Sozialaktion für bedürftige Kinder in Ostafrika.



Foto: Guta Hard

Mit der Aktion der Guta-Frauen werden Waisenkinder in Malawi unterstützt.

Die Guta Frauenbewegung lud strickfreudige Frauen ein, Kappen, Decken, Socken usw. für Kinder in Malawi zu stricken und stellte interessierten Frauen die dafür nötige Wolle auch gerne zur Verfügung.

Gestrickt wurde fleißig und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Insgesamt 211 Kappen, 112 Decken, 86 Paar Socken, 63 Paar Patschen und 13 Jäckchen kamen am Ende zusammen.

Die vielen Strickwaren wurden von der Guta-Obfrau Elisabeth Amann an Edith Loser übergeben, die ihren Weitertransport zu den Kindern nach Ostfrika organisiert.

Die Guta Frauenbewegung Hard dankt allen Strickerinnen recht herzlich für ihren tollen Einsatz. ■



Kanzlei am See

Rechtsanwalt Mag. Dominik Brun

Mit Recht zum Erfolg!

Kanzlei am See
RA Mag. Dominik Brun

Landstraße 13
A-6971 Hard am Bodensee
05574 23988
office@kanzleiamsee.at

www.kanzleiamsee.at

Neue Jugendkoordinatorin in Hard

Die Jugendkoordination in der Gemeinde Hard wurde von der Offenen Jugendarbeit Hard übernommen. Fabienne Moosbrugger als Leiterin der Offenen Jugendarbeit und der Schulsozialarbeit ist nun auch Ansprechperson für alle Jugendthemen in Hard.



Foto: Verein Sozialsprengel

Die neue Jugendkoordinatorin Fabienne Moosbrugger

Die Jugendkoordination hat die Aufgabe, Angebote für junge Menschen weiter auszubauen, bedarfsorientierte neue Angebote zu schaffen und bestehende Angebote zu erhalten. Hauptaufgaben sind die Initiierung, Planung und Durchführung von Projekten und Veranstaltungen für und mit Kindern und Jugendlichen. Zudem ist die Jugendkoordination verantwortlich für die Gestaltung von Frei- und Aufenthaltsräumen für Kinder und Jugendliche.

Zusammenarbeit mit allen Akteuren im Jugendbereich

Als Jugendkoordinatorin übernimmt Fabienne Moosbrugger außerdem eine beratende Funktion des politischen Raumes (Bürgermeister, Gemeindevertretung, Gemeindeverwaltung, Ausschüsse) und arbeitet mit Vereinen, Schulen, der Offenen Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Institutionen und anderen Systempartnern zusammen. Damit ist sie gleichermaßen Ansprechpartnerin, Interessenvertreterin, Beraterin und Unterstützerin.

Das Büro der Jugendkoordinatorin ist gleichzeitig das Büro der Offenen Jugendarbeit und befindet sich im Sozialsprengel in der Ankergasse 24.

Aufgaben der Jugendkoordinatorin

- Ansprechpartnerin für Anliegen der Jugendlichen
- Psychosoziale Beratung für Jugendliche und deren Angehörige
- Vermittlung von fachspezifischen Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Angehörige
- Informationsstelle zu jugendrelevanten Angeboten im Sozial-, Sport-, Kultur- und Freizeitbereich
- Bereitstellung von jugendrelevanten Infos (z. B. Broschüren, elektronische Daten zu Recht, Jugendschutz, Gesundheit, Sucht, Freizeit u.ä.)
- Kontinuierliche und aktive Netzwerkarbeit mit Schulen, Vereinen und allen jugendrelevanten Einrichtungen
- Initiierung und fachliche Begleitung von Jugendbeteiligungsprojekten
- Fachliche Unterstützung und Begleitung von öffentlichen Einrichtungen zum Thema Jugend.

Kontakt

Jugendkoordinatorin
Fabienne Moosbrugger
T 06763747806
fabienne.moosbrugger@sprengel.at



Spieleabend in der Spielothek

Nach langer Pause lädt das Team der Spielothek wieder zum Spieleabend ein: Alle Spielebegeisterten treffen sich am 11. November um 20 Uhr zum spielerischen Faschingsbeginn in der Spielothek in der Seestraße (Schulhof ehemalige MS Markt). Wie wäre es mit „Wonderbook“, das heuer zum österreichischen Spiel der Spiele gekürt wurde und ein kooperatives Fantasy-Abenteuer verspricht? Oder soll es doch lieber ein altbewährtes Spiel, wie z. B. „Dog“ oder „Siedler von Catan“ sein? Es lässt sich sicher für jeden das Passende finden, egal ob Klassiker oder brandneues Spiel. Getränke und Knabberereien stehen bereit, der Eintritt ist frei. Eventuelle Änderungen können auf der Homepage www.spielothek-hard.at nachgelesen werden.



Egal ob das Fantasy-Abenteuer-Spiel „Wonderbook“ oder ein Spiele-Klassiker: Beim Spieleabend ist Kurzweil' garantiert.

Oh, du Schöne.



Unser Tipp: Jazzclub Hard
jeden 1. Donnerstag im Monat



Motorschiff Oesterreich – Faszination Art déco

1928 in Dienst gestellt, fasziniert das wohl schönste Motorschiff Europas – mit allem Komfort der Neuzeit. Kommen Sie an Bord unseres geheizten Schiffs und genießen Sie eine herrliche Wohnzimmeratmosphäre bei einer unserer Herbst- und Winterfahrten.

Ganslessen

Programm » Willkommen zu Aperitif und heißen Maroni im Hafen Hard
Nov » Mittagsausfahrt (nur sonntags):
Abfahrt 12:00 Uhr | Ankunft 14:30 Uhr
» Abendsausfahrt:
Abfahrt 19:00 Uhr | Ankunft 21:00 Uhr

Preise Inkl. Ausfahrt, Aperitif, Maroni an der Feuerschale und 3-Gang-Martinimenu
» Erwachsene € 89
» Kinder von 5 bis 15 Jahren € 45

Magic Christmas Cruise

Programm » Willkommen zum weihnachtlichen
Nov + Dez Aperitif mit Häppchen im Hafen Hard
» Abfahrt 19:00 Uhr | Ankunft 22:00 Uhr

Preise Inkl. Ausfahrt, Aperitif, Häppchen, gewähltem Menü und Live-Musik
» Erwachsene ab € 101
» Kinder von 5 bis 15 Jahren ab € 51

Weihnachtszauber Bodensee

Programm » Boarding Hafen Hard ab 10:45 Uhr
Weihnachts- » Abfahrt 11:00 Uhr |
markt Ankunft Konstanz 14:00 Uhr
Konstanz » Boarding Hafen Konstanz ab 16:45 Uhr
» Abfahrt 17:00 Uhr | Ankunft Hard 20:00 Uhr

Preise Inkl. Ausfahrt, Aperitif, Mittagsbuffet auf der Hinfahrt und Suppe auf der Rückfahrt
» Erwachsene € 105
» Kinder von 5 bis 15 Jahren € 53

Die genauen Termine finden Sie auf unserer Website unter
www.hs-bodensee.eu

DAMPFSCHIFF
HOHENTWIEL
1913



MOTORSCHIFF
OESTERREICH
1928

DEIN SCHÖNSTES ICH
ROSEN GOLD
BETTINA ABENDROTH

MERRY CHRISTMAS

ENTSPANNUNG,
KOSMETIKBEHANDLUNG
MIT NATURKOSMETIK

GESCHENKE

GUTSCHEINE

WWW.ROSENGOLD.AT
LANDSTR. 20 - HARD
+43 690 10298504

MB
Michael Bischof
Ihr Boden- und Wohnraumspezialist

Weihnachtsstimmung inklusive!

Ob Altbau oder Neubau – wir sorgen für mehr Wohlgefühl in Ihren Wohnräumen. Besuchen Sie unseren Schauraum oder vereinbaren Sie telefonisch einen unverbindlichen Beratungstermin.

6971 Hard · Erlengrund 31 · T +43 5574 77 509
info@mb-bischof.at · www.mb-bischof.at



Start ins neue Pfadi-Jahr

Mit dem traditionellen Startfest und neuer Vereinsleitung startete die Pfadfindergruppe St. Georg ins neue Pfadi-Jahr.

Nach der Sommerpause, die von spannenden und abenteuerreichen Sommerlagern unterbrochen war, startete die Pfadfindergruppe Hard am 17. September in das neue Vereinsjahr. Beim traditionellen Startfest am ersten Samstag nach Schulbeginn wurden neue Kinder und Jugendliche aufgenommen, andere wiederum in neue Altersstufen überstellt. Beim anschließenden gemeinsamen Spiel und Spaß hatten alle genügend Möglichkeiten, sich gegenseitig kennenzulernen.

Neue Obfrau und neuer Gruppenleiter

Das neue Pfadi-Jahr brachte auch eine Veränderung im Bereich der Vereinsleitung. Bei der letzten Jahreshauptversammlung legte Arno Moosbrugger sein Amt als Obmann nieder, zu seiner Nachfolgerin wurde Nina Brunhumer und mit ihr ein Team aus erfahrenen und neuen Personen als Vereinsvorstand gewählt.

Einen Wechsel gab es auch bei der Gruppenleitung, legte Anna-Lena Schwaigkofler doch nach stolzen 14 Jahren ihre Funktion zurück. Mit Daniel Forster konnte ein ehemaliger Pfadi und Leiter als neuer Gruppenleiter gewonnen werden.

Die Pfadfindergruppe St. Georg bedankt sich bei Arno Meusburger und Anna-Lena Schwaigkofler für ihr unermüdliches Engagement über viele Jahre hinweg und



Mit Spiel und Spaß starteten die Pfadis ins neue Vereinsjahr

wünscht Nina Brunhumer und Daniel Forster viel Erfolg für ihre neuen Aufgaben.

Landschaftspflege rund ums Heim

Am 8. Oktober stand bei den Pfadis der „Ums-Heim-Pflegetag“ auf dem Programm. Kinder, Eltern, Leiter und Gildemitglieder trafen sich, um gemeinsam die Grünanlagen rund ums Pfadiheim zu pflegen. Vom Unkraut jäten, über den Heckenschnitt bis hin zum Kastanienaufsammeln wurde das Außengelände auf Vordermann gebracht.



Foto: OGV Hard / N. Beneder

Kraut hobeln mit dem Obst- und Gartenbauverein

Gemüse durch Milchsäuregärung zu konservieren hat eine lange Tradition. Das weiß man auch beim Obst- und Gartenbauverein Hard. Um diese Tradition wieder aufleben zu lassen, lud der Verein am 1. Oktober zum Krauthobeln auf das Gelände des Gemeindebauhofes.

16 Interessierte aus Hard und Umgebung erfuhren an diesem Nachmittag, worauf es bei der Erzeugung von gutem Sauerkraut, einem wertvollen Vitaminspender, ankommt. Unter der Anleitung der Sauerkrautprofis Walter Kühne und Siegi Rohner betätigten sie sich danach eifrig selbst als Krauthobler bzw. -hoblerin, um aus dem gehobelten Kraut unter Zugabe von Gewürzen köstlich-gesundes Sauerkraut herzustellen.



Der ehemalige Obmann Roland Sabo beglückwünschte die neue Obfrau Dr. Martina Büchele zu ihrer Wahl.

Neue Obfrau für die Singgemeinschaft

Am 19. September lud die Singgemeinschaft Hard zur Jahreshauptversammlung ins Pfarrzentrum. Nach langer Zeit coronabedingter Untätigkeit war es allen Anliegen, wieder zusammenzukommen, und so war der gesamte Chor praktisch vollzählig anwesend. Mit dabei auch Neuzugänge, die sich auch gleich an der Wahl des neuen Vorstands beteiligten.

Zur neuen Obfrau wurde Dr. Martina Büchele gewählt. Sie übernimmt das Amt von Roland Sabo, der nach zehn Jahren seinen bevorstehenden Ruhestand etwas

gemächlicher angehen möchte, dem Verein aber weiterhin als Obfrau-Stellvertreter erhalten bleibt. Nicht zuletzt seinem Einsatz ist es zu verdanken, dass der Chor auch nach stürmischer Zeit so gut dasteht. Dafür bedanken sich die Mitglieder der Singgemeinschaft herzlich.

Die nächste Möglichkeit, die Singgemeinschaft Hard mit Chorleiter Axel Girardelli live zu erleben, ist die Uraufführung der „Missa Brevis Tonalis“ des Vorarlberger Komponisten Iván Kárpáti im Rahmen des Konzertes „Cantamus“ am 27. November um 17 Uhr in der Pfarrkirche.

Neuzugang in der Musikschule

Der Verein für Musikerziehung und das Team der Musikschule freuen sich über einen Neuzugang: Mit Beginn des neuen Musikschuljahres hat Mag. Jiajia Xu im Büro der Musikschule die Agenden von Angelika Büchele übernommen, die im Sommer ihre wohlverdiente Pension angetreten hat. Den Umtrieb zu Beginn des neuen Schuljahres nahm sie mit großer Gelassenheit, Freundlichkeit und Humor.

Jiajia Xu stammt aus der 25-Millionen-Metropole Shanghai, wo sie Wirtschaftswissenschaften studiert hat und im Veranstaltungsmanagement mit Kindern tätig war. Seit 2014 lebt sie mit ihrer Familie sehr glücklich in ihrer neuen Heimat Hard. ■



Neu im Team der Musikschule:
Mag. Jiajia Xu



Die Leiterin der Bücherei am Dorfbach, Karin Müller, freute sich über den Besuch der Mitglieder des Büchereiverbandes Vorarlberg.

Foto: Bücherei am Dorfbach

Bibliotheksverband zu Gast am Bodensee

Der Büchereiverein Hard freute sich, die Mitglieder des Bibliotheksverband Vorarlberg zur Jahrestagung in Hard begrüßen zu dürfen.

Am 8. Oktober fand im Spannrahmen die jährlich stattfindende Tagung für Bibliotheken aus ganz Vorarlberg statt. Vorarlberg liegt mit über 90 öffentlichen Büchereien im Spitzenfeld Österreichs.

Das Programm stand unter dem Motto „(K)eine leichte Kost“. Neben Einblicken in den Kochbuchmarkt waren auch die Vorarlberger Kochbuchprofis Sophia Dünser und Grillmeister Tom Heinzle zu Gast im Spannrahmen. Abgerundet wurde die Tagung mit einer Lesung aus dem

Roman „Pasta Criminale“ von Gudrun Grägel. Die Kochbücher und der Roman können ab sofort in der Bücherei ausgeliehen werden.

■ Besuch der Büchereien

Im Anschluss wurden die Bücherei am Dorfbach, die Spielothek und die Schulbücherei am See besichtigt. Bei einem Umtrunk tauschten sich die Verbandsmitglieder über den Bibliotheksalntag aus. ■



RENAULT

DACIA
EINFACH GUT

Ihre Fachwerkstätte für alle Marken
mit eigener Spenglerei und Lackiererei!

AUTO RHOMBERG

Hard/Vbg, Hofsteigstr. 108b
Tel. 05574/73146, www.auto-rhomberg.at



Foto: VLK/A. Serra

Hard siegte erneut beim „Gemeinde Bättl“

Auch bei der zweiten Auflage des „Gemeinde Bättl“ der Initiative „Vorarlberg >>bewegt“ sicherte sich Hard in der Kategorie „10.001 bis 20.000 Einwohner“ den obersten Podestplatz.

In diesem Sommer wurden zum zweiten Mal die aktivsten Gemeinden Vorarlbergs gesucht. Vom 1. Juli bis 30. September waren auch wieder alle bewegungsfreudigen Harderinnen und Harder eingeladen, beim „Gemeinde Bättl“ mitzumachen und fleißig Bewegungsminuten zu sammeln, die dann ihrer Heimatgemeinde gutgeschrieben wurden.

Ob als Einzelperson oder Familie, ob mit Gehen, Laufen, Radeln, Inlineskaten

oder einer anderen Aktivität – dank der tatkräftigen Unterstützung der Harder Bürgerinnen und Bürger ist es gelungen, in der Kategorie „10.001 bis 20.000 Einwohner:innen“ nach 2021 auch heuer wieder Platz 1 zu erringen.

Die Gemeinde Hard dankt allen, die zu diesem tollen Erfolg beigetragen haben und wird mit der Siegesprämie in Höhe von 3.000 Euro im kommenden Jahr ein gesundheitsförderndes Projekt umsetzen.

Edelmetall für Harder Kickboxer



Foto: Karate + Kickbox Union Hard

Nach dem Erfolg in Belgien, wird Fabian Verschnig (r.) Österreich Ende des Jahres bei der EM in der Türkei vertreten.

Anfang September fand in Belgien der „Flanders Cup 2022“ statt. Das Turnier der Kickboxing World Series des Weltverbandes „WAKO“ lockte zahlreiche Athletinnen und Athleten aus dem In- und Ausland. Mit dabei auch Fabian Verschnig von der „Karate + Kickbox Union Hard“. Er demonstrierte eindrucksvoll, dass er mit der Weltelite mithalten kann und kehrte vom Turnier gleich mit drei Medaillen zurück: Sowohl in der Kategorie „Pointfighting bis 94 kg“, wie auch beim Grand-Champion-Bewerb und als Teil des österreichischen Teams der WAKO-Austria eroberte er jeweils eine Bronzemedaille.

Top-Platzierung für Breakdancer

Über eine Top-Platzierung bei den „Breaking Youth Open“ in Linz darf sich der Harder Elias Ammann aka Speedy E freuen. Beim Nachwuchswettbewerb für die Breaking-Jugend, der als Staatsmeisterschaft zählt, ging der junge Breakdancer erstmals in der Junior-Kategorie an den Start und schaffte es auf Anhieb bis ins Achtelfinale. Am Ende landete Speedy E auf dem hervorragenden 5. Platz und wurde somit zweitbesten Österreicher in seiner Altersklasse. ■



Foto: Mike/FRK Dance School

Elias Ammann (r.) mit seinen Kollegen aus der FRK Dance School

Harder Boccia-Nachwuchs bei Jugend-WM

Vom 19. bis 25. September fand in Rom die Jugend-Weltmeisterschaft im Boccia statt. Im Doppelbewerb der Herren gingen Tobias Ganahl vom Boccia Club Hard und Simon Gadner vom ESK Tivoli Innsbruck für Österreich an den Start. Am Ende landeten die beiden auf dem guten 9. Rang. ■



Foto: Boccia-Club Hard

WM-Teilnehmer Tobias Ganahl

Tennisclub feierte 50-Jahr-Jubiläum

Im Jahr 1972 wurde der Tennisclub Hard von 40 Tennisbegeisterten bei der Gründungsversammlung aus der Taufe gehoben. 50 Jahre später ist der Verein mit über 600 Mitgliedern einer der größten, wenn nicht sogar der größte Tennisclub im Ländle. Grund genug zu feiern!

Über 250 Gäste folgten am 1. Oktober der Einladung des Tennisclub Hard und feierten in der festlich dekorierten Tennishalle das 50-jährige Bestehen des Vereins.

Bunter Festabend

Nach dem Sektempfang, der von der Bürgermusik Hard musikalisch großartig umrahmt wurde, erwartete die Besucherinnen und Besucher ein bunter Abend, durch den Moderator Mike Metelko gekonnt führte. So erzählten etwa Mitglieder der ersten Stunde von den Anfängen des Tennisclub Hard, und bei einem kleinen Quiz erfuhren die Gäste Wissenswertes und Interessantes rund um den traditionsreichen Harder Verein.

Dank der Gemeinde

Zu den Gratulanten zählten auch Bürgermeister Martin Staudinger sowie Gemeinderat und Sportreferent Sanel Dedic, die sich bei Obfrau Judith Gebhardt-Dörler und dem gesamten Vorstand für ihre wertvolle Arbeit bedankten.

Nach einem mehrgängigen Abendessen und dem offiziellen Teil war Feiern angesagt: Die Band Zündstoff sorgte bis



Am 1. Oktober wurde das 50-jährige Bestehen in der Tennishalle gebührend gefeiert.

Fotos: Tennisclub Hard

in die frühen Morgenstunden für Partystimmung und ließ die Tennishalle beben.

Ein besonderer Dank gebührt dem Organisationskomitee, welches diesen großartigen Abend ermöglicht hat. Der Vorstand und alle Mitglieder freuen sich schon auf die kommenden 50 Jahre des Tennisclub Hard.



Bgm. Staudinger gratulierte zum Jubiläum.



STEUER VORAUS? KANZLEI IN SICHT!

Buchführung, Steuererklärung, Jahresabschluss.
Können alle anderen auch. Die Frage ist WIE?
Mit Klasse oder nur nach Masse? Wertige
Weiterentwicklung oder nur erfolg-versprechend?
Endlich gut verständlich oder nur verwirrendes
Paragrafendeutsch? Wir sind ein empathisches
Steuerberatungs-Team, das gerne auf
Augenhöhe arbeitet. Eine Kanzlei mit Format.

Geschäftsführende
Gesellschafter:
Dr. Reinhold Bereuter
Dr. Stefan Gehrer
Mag. Thomas Daxer
6850 Dornbirn
Eisengasse 34
T +43 5572 21652-0
6971 Hard
Kirchstraße 6
T +43 5574 71001
office@lebe.at
www.lebe.at

lenz bereuter gehrer

Wirtschaftsprüfungs- und SteuerberatungsgmbH & Co KG



Foto: Hard Bulls

Jugendarbeit beim HC Hard trägt Früchte

Mit Lukas Fritsch und Jakob Achilles wurden zwei Harder Jungteufel der männlichen U16 zum Lehrgang des 2006er Nationalteams in Steinbrunn einberufen. Zwischen dem 11. und 15. Oktober konnten die Jungs dort ihr Können unter Beweis stellen.

Auch weitere Nachwuchsspieler waren voll gefordert: Valentin Misch, Lennio Sgonc, Linus Weber, Benjamin Edionwe und Emanuel Baldauf konnten in den vergangenen Wochen im „ZTE HLA MEISTERLIGA“-Team sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene wichtige Erfahrungen sammeln.

„Ich bin sehr stolz auf die Entwicklungen im Jugendbereich des Alpha HC Hard. Unser Trainer:innen-Team leistet eine super Arbeit und unsere Kids erhalten bei uns eine Handballausbildung auf Top-Niveau“, so Jugendkoordinator Frédéric Wüstner. ■



Lukas Fritsch

Jakob Achilles

Fotos: Alexandra Köb

Baseball-Nachwuchs ist Österreichs Vizemeister

Das U10-Team der Hard Bulls krönte eine großartige Saison mit Silber bei den österreichischen Meisterschaften.

Vom 7. bis 9. Oktober fand in Traiskirchen die österreichische Baseballmeisterschaft in der Altersklasse U10 statt. Das U10-Team der Hard Bulls qualifizierte sich als Vorarlberger Landesmeister souverän für dieses Event.

Insgesamt acht Teams aus ganz Österreich waren in Traiskirchen im Einsatz. Die Bulls qualifizierten sich in einer starken Gruppe nach Siegen über die Vienna Metrostars und die Traiskirchen Grasshoppers zunächst fürs Halbfinale. Dort eliminierten sie mit einer sensationellen Leistung den Titelverteidiger und zogen

ins Finale ein. In einem hochklassigen und an Spannung kaum zu überbietenden Spiel gegen die Vienna Hurricanes unterlagen die Bulls hier leider ganz knapp mit 13:14. Die Freude über den Vizemeistertitel ist dennoch riesig.

Nicht ganz so gut verlief für das U14-Team der Hard Bulls die Österreichische Meisterschaft. Nachdem sich das Team mit Top-Leistungen den Vize-Landesmeistertitel 2022 geholt hat, reichte es bei der in Hard ausgetragenen Meisterschaft nach knappen Niederlagen in der Gruppenphase am Ende für Rang 7. ■



Der Kick-off zu „HARD MOVES“ fand am 30. September im Beisein von Bgm. Martin Staudinger (l.) und Gemeinderat Sanel Dedic (r.) statt.

Neues Trainingskonzept für Kindergartenkinder

Unter der neuen Dachmarke „HARD MOVES“ bieten der FC Hard, der HC Hard, die Turnerschaft und der Baseballverein Hard Bulls im laufenden Kindergartenjahr erstmals ein vereinsübergreifendes Trainingskonzept für Kindergartenkinder im Pflichtjahr an. Auf diese Weise haben Kids die Möglichkeit, ihre sportlichen Talente und Interessen zu entdecken, gleichzeitig erhalten sie eine solide Basis im Hinblick auf Motorik und Koordination. Trainiert werden sie von Trainerinnen und Trainern aus den vier Vereinen.

Am 30. September fand in der Sporthalle am See der offizielle Kick-off zu diesem neuen Trainingsformat statt. Infos unter www.hardmoves.at. ■

Dabei gsi beim „Fröschle“-Marathon

Kinder der Kindergärten Hofsteig und Wallstraße, sowie der Kleinkindbetreuung Kindervilla Löwenzahn zeigten sich am 8. Oktober in Bregenz von ihrer sportlichen Seite.

Als Auftakt in ein bewegtes und gesundes Kindergartenjahr nahmen die Kindergärten Hofsteig und Wallstraße am 8. Oktober am Kindermarathon in Bregenz teil. Mit viel Spaß an der Bewegung sausten die Kinder in der „Fröschle“-Kategorie ins Ziel.

Hoch motiviert gingen auch die Kids der Kleinkindbetreuung Kindervilla Löwenzahn beim „Fröschle“-Marathon an den Start. Zuvor wurde im Garten der Kindervilla fleißig trainiert, und die Kinder gestalteten selbst ihre Startnummern.

Am Ende freuten sich alle „Fröschle“ riesig über ihre verdienten Medaillen. Die drei Betreuungseinrichtungen bedanken sich herzlich bei allen Kindern, ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern für die gemeinsame Teilnahme am „Fröschle“-Marathon.



Die Löwenzahn-Kinder hatten beim Kindermarathon ebenso ihren Spaß ...



... wie die Kinder des Kindi Hofsteig ...



... und die Kids des Kindergarten Wallstraße.

**WIR KAUFEN
GRUNDSTÜCKE UND
GEBÄUDE.**

Persönlich. Diskret.
Mit Mehrwert-Garantie.
Ab 300 m².

ATRIUM®
RAUM FÜR IDEEN

Ihr Ansprechpartner: Geschäftsführer Jeannot Fink, T 05574 - 844 44, www.atrium.at

Achwuhrkonkurrenz – ein Rückblick

Die Achwuhrkonkurrenz kann auf eine gut 480 Jahre alte Geschichte zurückblicken. Sie wurde Mitte des 16. Jahrhunderts mit dem Ziel gegründet, Überschwemmungen durch die Bregenzerach zu verhindern.

Vor ihrer Begründung mäanderte die Bregenzerach ungehindert in ihrem natürlichen Flussbett in Richtung Bodensee. Dabei sorgte sie besonders während der Schneeschmelze immer wieder für Überschwemmungen.

Um diese zu verhindern, entschieden am 3. April 1544 die „linksseitigen“ Gemeinden Wolfurt, Lauterach und Hard, sich mit dem „rechtsseitigen“ Bregenz und dem Kloster Mehrerau zu einer Konkurrenz zusammenzuschließen. 1596 wurde die Urkunde in den hofsteigischen Landsbrauch aufgenommen. Die enthaltenen Bestimmungen wurden im Laufe der Jahrhunderte immer wieder erneuert und angepasst. Ein durchaus modernes Unterfangen.

Die Aufgaben der Achwuhrkonkurrenz

Die Achwuhrkonkurrenz entschied über Wuhrbauten, die Aufteilung der Kosten und die Wuhrarbeiten. Um diese Aufgaben zu erfüllen, wurden eigene Ämter geschaffen. An der Spitze standen die Wuhrmeister und der Wuhrschreiber.

Die Wuhrmeister hatten, um willkürliche Wuhrarbeiten zu verhindern, die ausstehenden Arbeiten zu bestimmen und zu beaufsichtigen. Der Wuhrschreiber hatte mehrere Aufgaben: Die wichtigste war die Führung der Finanzen der Achwuhrkonkurrenz. Er musste im wahrsten Sinne des Wortes Buch über die Ein- und Ausgaben führen. Dieses Buch sollte gemeinsam mit allen Rechnungen regelmäßig den Mitgliedern der Achwuhrkonkurrenz vorgelegt werden. Auch musste er alle Güter, die von Überschwemmungen der Bregenzerach bedroht waren, in einem Buch verzeichnen.

Neben dem Wuhrmeister war auch der Wuhrschreiber verpflichtet, Wuhrarbeiten zu beaufsichtigen. Wuhrarbeiten waren körperlich anspruchsvoll und erforderten fachkundige Arbeitskräfte aus der Bevölkerung.

Die Zusammenarbeit innerhalb der Achwuhrkonkurrenz verlief nicht immer



Die Achwuhr im Jahre 1924

reibungslos. Die Durchsetzung eigener Interessen, die ungleich verteilten Aufgaben und die in den Gemeinden unterschiedlich hohen Wuhrgelder führten immer wieder zu Streitigkeiten.

Auch die Beaufsichtigung der Wuhrarbeiterinnen und -arbeiter war eine schwierige Aufgabe. 1791 beschwerte sich der Mehrerauer Abt Benedikt Martini über die Missstände an den Wuhrbauustellen. Angeblich waren zu wenig starke Männer für die schwere Arbeit einberufen worden. An ihrer Stelle sollen junge Burschen und Frauen eingesetzt worden sein. Andere wiederum würden nur im Gebüsch liegen und die Zeit abwarten.

Ende des 18. Jahrhunderts häuften sich die Beschwerden über die Unzuverlässigkeit der Wuhrschreiber. Schließlich wurde das Amt 1868 abgeschafft und durch einen neu gebildeten Konkurrenz-ausschuss ersetzt.

Regulierung der Bregenzerach

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts veränderte sich das Flussbett der Bregenzerach. 1891 wurde die Ach zwischen Kennelbach und der Lauteracher

Brücke im Zuge der Errichtung des Elektrizitätswerks Rieden durch die Kennelbacher Textilfirma Jenny und Schindler (heute VKW) reguliert. 1925/26 erfolgte die Regulierung des Abschnitts von der Lauteracher Brücke bis zur Achmündung. Zur selben Zeit löste sich auch die rechtsseitige Achwuhrkonkurrenz auf, deren Eigentum an die Stadt Bregenz überging.

Die linksseitige Achwuhrkonkurrenz, bestehend aus Wolfurt, Lauterach und Hard, erhielt 1952 neue Statuten zur Verwaltung der Konkurrenz. Sie existiert bis heute.

Birgit Heinzle-Zirnwald,
Stadtarchiv Bregenz

Öffnungszeiten Gemeindearchiv
Schulweg 3
nach Terminvereinbarung

Nicole Ohneberg
T 697-629 oder 0676 88 697 629,
gemeindearchiv@hard.at

Digitales Fotoarchiv:
www.hard.at/de/gemeindearchiv



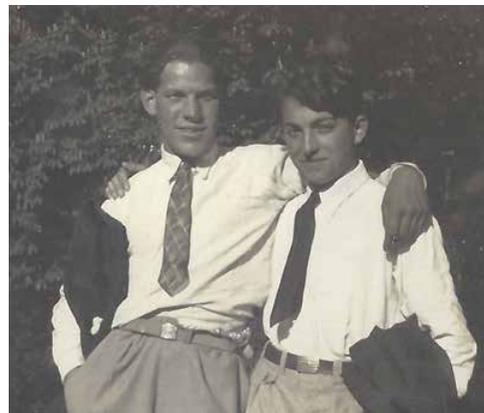
Tanztheater für Kinder

Jeder von uns ist ein wenig anders, als die anderen. Wir sehen unterschiedlich aus, mögen unterschiedliche Sachen und haben Unterschiedliches erlebt. Das neue Tanztheater „Alles nur Lemminge“ von Silvia Salzmann fordert und fördert die Andersartigkeit und Einzigartigkeit jedes Einzelnen. Zu sehen am 27. November um 15 Uhr in der Kulturwerkstatt Kammgarn. Weitere Infos: www.kammgarn.at



Foto: Veranstalter

In „Alles nur Lemminge“ dreht sich alles um die Andersartigkeit von Menschen.



Erkennen Sie diese Personen?

Das Gemeindearchiv sucht wieder Informationen zu Personen auf historischen Fotos.

Sollten Sie eine der auf den Fotos abgebildeten Personen etc. erkennen und Informationen über sie haben, dann melden Sie sich bitte beim Gemeindearchiv.

Kontakt

Nicole Ohneberg
T 697-629
gemeindearchiv@hard.at
di von 8.30 bis 11.30 Uhr oder
nach Vereinbarung



*Freue dich, mein Herz,
auf der Weihnacht Magie,
denn den Zauber der Weihnacht
vergißt ein Menschenherz nie.*

Weihnachtsausstellung

**Festliche Eröffnung
17. November ab 16 Uhr**

Freitag, 18.11., 8.30 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 19.11., 8.30 – 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf ihren Besuch

Zauberblume
Blumen & Wohnen

Kirchstraße 1, 6971 Hard, Österreich
Blumen: +43 660 438 12 10, Wohnen: +43 660 673 40 46
kunstzuwohnen@gmail.com, www.zauberblume.org

Musik

- 5.11. sa / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Zed Mitchell
www.kammgarn.at
- 6.11. so / 18 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Collegium Instrumentale
Orchesterkonzert
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 9.11. mi / 19 bis 21 Uhr
Gasthaus Sternen
Kumm, mir singond mitanand
- 12.11. sa / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Orges & The Ockus-Rockus Band
www.kammgarn.at
- 13.11. so / 17 Uhr
Spannrahmen
Bürgermusik Hard
Jubiläumskonzert „Winter Nr. 200“
- 18.11. fr / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Gallo Pinto
www.kammgarn.at
- 25.11. fr / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Maloom
www.kammgarn.at
- 27.11. so / 17 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Singgemeinschaft Hard
geistliches Konzert „Cantamus“
T 73345
www.pfarre-hard.at

Theater/Kleinkunst

- 10.11. do / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Liebes Klima, gute Besserung!
Kabarett mit Holger Paetz
www.kammgarn.at
- 17.11. do / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Poetry Slam – Lange Nacht der Philosophie
www.kammgarn.at
- 19.11. sa / 16 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian/Pfarrzentrum
Wo geht's hier zum Paradies
Theaternacht mit dem Ensemble
„Vorarlberger Spätlese“

T 73345
www.pfarre-hard.at

- 24.11. do / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Heimsuchung
Kabarett mit René Sydow
www.kammgarn.at

- 28.11. mo / 20 Uhr
Spannrahmen
Duo Sunshine
www.laendleticket.com

Vortrag

- 4.11. fr / 15 Uhr
Bildungszentrum Hard
Ich habe Glück gehabt – ein Zeitzeuge des 2. Weltkriegs berichtet
T 73134
- 18.11. fr / 15 Uhr
Bildungszentrum Hard
Macht Essen, nicht Krieg
T 73134
- 25.11. fr / 15 Uhr
Bildungszentrum Hard
Die Bregenzerach – Lebens- und Wirtschaftsraum im Wandel der Zeit
Referent: DI Gerhard Huber
T 73134

Senioren

- 2./9./16./23./30.11. mi / 14.30 bis 15.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
Bewegungsgruppe für ältere Menschen
T 74544
altenarbeit@sprengel.at
- 3./10./17./24.11. do / 14 bis 16 Uhr
ATSV-Freizeitzentrum
Pensionistenverband: Gemütlicher Hock
T 0664/1105642 oder
T 0664/1116919
- 7.11. mo / 12 Uhr
Gasthaus Sternen
Seniorenbund: Schlachtpartie
- 8./29.11. di / 9 Uhr
Pfarrzentrum
Seniorentanz
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 8.11. di / ab 12 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen

T 74544
mittagstisch@sprengel.at

- 8.11. di / 14.30 Uhr
Gasthaus Grüner Baum
Seniorenring Hard: Seniorenhock
T 0664/6105066
- 8./29.11. di / 14.30 Uhr
Pfarrzentrum
Seniorenrunde mit Preisjassen
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 9./16./23./30.11. mi / 14 Uhr
Seniorenbund: Radausfahrt
Treffpunkt: Brückenwaage
Infos im Schaukasten bei der Brückenwaage beachten!
T 0670/4062108 oder
wilfried.bilgeri@gmx.at

- 10.11. do / 18 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
Seniorenbund: Gemütlicher Hock

- 12.11. sa / 11.30 Uhr
Stögi's Restaurant
Pensionistenverband: Herbstzauber
T 0664/1105642 oder
T 0664/1116919

Kinder/Jugendliche

- 2./9./16./23./30.11. mi / 16 bis 18 Uhr
Jugendtreff In&Out
Offene Jugendarbeit Hard: Machbar - Lernen im In&Out
für Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at
- 3./10./17./24.11. do / 12.30 bis 14 Uhr
Jugendtreff Hardground
Offene Jugendarbeit Hard: Mittagspause im Hardground
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at
- 3./10./17./24.11. do / 18.15 bis 20 Uhr
Feuerwehrhaus
Feuerwehrjugend
T 0676/9663074
jugend@feuerwehr-hard.at
- 8./15./22./29.11. di / 16.30 bis 18.30 Uhr
Sporthalle am See
Offene Jugendarbeit Hard: Sport und Spaß
ab 10 Jahren
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

- 18.11. fr / 15 bis 18 Uhr
Jugendtreff In&Out
**Offene Jugendarbeit Hard:
Mädchen-Hock**
10 bis 18 Jahre
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at
- 18.11. fr / 16 Uhr
Bücherei am Dorfbach
**Geschichten in 2 Sprachen: Neulich
am Südpol (Deutsch & Italienisch)**
für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung
eines Erwachsenen
www.buch-hard.at
- 25.11. fr / 14 bis 17 Uhr
Jugendtreff In&Out
**Offene Jugendarbeit Hard –
Kinderprogramm:
Weihnachtsbastelei fürs
Harder Kindermärkte**
6 bis 10 Jahre
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at
- 26.11. sa / 14 bis 18 Uhr
Jugendtreff Hardground
**Samstags-Challenge special: FIFA,
Tischfußball, Tischtennis, Dart**
T 0650/8628687
jugend@sprengel.at
- 26.11. sa / 15 bis 17 Uhr
Sozialsprengel
Kindermärkte für Groß und Klein
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at
- 27.11. so / 15 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Alles nur Lemminge
Tanztheater von Silvia Salzmann
für Kinder ab 4 Jahren
www.kammgarn.at

Ausstellung

- bis 19.11.
Galerie.Z
Pflanze und Gespenst
Ausstellung von Harald Gmeiner
www.galeriepunktz.at
- 17.11. do / ab 16 Uhr
- 18.11. fr / 8.30 bis 12 Uhr + 14 bis 18 Uhr
- 19.11. sa / 8.30 bis 12 Uhr
Zauberblume, Kirchstraße 1
Weihnachtsausstellung
T 0660/4381210 oder 0660/6734046
www.zauberblume.org
- 19.11. sa / 14 bis 20 Uhr
- 20.11. so / 10 bis 18 Uhr
Spannrahmen

**Krippenausstellung des
Krippenvereins Hard**
am 19.11. um 17 Uhr Krippensegnung

- 24.11. do / 19.30 Uhr
Galerie.Z
Lorenz Helfer und Freunde
Eröffnung der Gruppenausstellung mit
Arbeiten von Christine Feichtinger,
Amrei Wittwer, Sophie Thelen, Linus
Barta, Gerot Riedmann, Matthias Gui-
do Braudisch und Lorenz Helfer
Ausstellungsdauer: bis 7.1.
www.galeriepunktz.at

Soziales

- 1./8./15./22./29.11. di / 19.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
**Anonyme Alkoholiker –
Hilfe zur Selbsthilfe**
T 0664/4888200 (19 bis 22 Uhr),
vlbg@anonyme-alkoholiker.at
- 2.11. mi / 14.30 bis 16.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
**Begleitete Selbsthilfegruppe für
Samhörige von Demenzkranken**
T 74544
sabrina.mathis@sprengel.at
- 3./10./17./24.11. do / 18.30 bis 19.30 Uhr
- 8./15./22./29.11. di / 18.30 bis 19.30 Uhr
Uferstraße 18
Harder Körble
T 74544, sozial@sprengel.at
- 4.11. fr / 9 bis 17 Uhr
- 5.11. sa / 9 bis 15 Uhr
Alma-Gebäude
**Winter-Flohmarkt zugunsten
von Sozialprojekten**
www.flohmarktinderalma.at

- 19.11. sa / 9.30 bis 11.30 Uhr
Verein Sozialsprengel
Frauencafé: Frauengesundheit
T 697-236 bzw. 74544

- 26.11. sa / 10 bis 17 Uhr
- 27.11. so / 10 bis 17 Uhr
Alma-Gebäude
Weihnachtsmärkte
www.flohmarktinderalma.at

Jahrgänger-Treffen

- 3.11. do / 17 Uhr
Gasthaus Käth'r
Treffen des Jahrgangs 1946
- 7.11. mo / 19 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto

Stammtisch des Jahrgangs 1956
www.jahrgang1956hard.at

- 9.11. mi / 14.55 Uhr
**Ausflug des Jahrgangs 1941 ins
Rohner-Museum in Lauterach**
anschließend gemütliches
Beisammensein in Michi's Café

Pfarre

- 1.11. di / 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
**Festgottesdienst zum
Hochfest Allerheiligen**
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 1.11. di / 13.30 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
**Totengedenken zum
Hochfest Allerheiligen**
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 1.11. di / 14.30 Uhr
Kirche St. Martin
**Totengedenken zum
Hochfest Allerheiligen**
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 1.11. di / 17 Uhr
Sakramentskapelle
Rosenkranz
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 2./9./16./23./30.11. mi / 9 Uhr
Pfarrzentrum
Pfarrcafé Treff.punkt mittendrin
am 2.11. mit Bibelgespräch zum Thema
„Tod, Trauer und Trost“
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 1./8./15./22./29.11. di / 14.15 Uhr
- 7./14./21./28.11. mo / 19 Uhr
Sakramentskapelle
Gebetsrunde
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 2.11. mi / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Allerseelengottesdienst
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 4./11./18./25.11. fr / 8 Uhr
- 7./14./21./28.11. mo / 8 Uhr
- 9./23./30.11. mi / 19 Uhr
Sakramentskapelle
Gottesdienst

- Freitag-Termine entfallen bei Verabschiedung
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 4.11. fr / 16 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Kinderkirche „Freundschaft“
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 4./11./18./25.11. fr / 17.45 Uhr
Oberer Gebetsraum
Sitzen in Stille mit Stephan Leitner
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 5./19.11. sa / 8.45 Uhr
Pfarrzentrum
Gruppenstunde der Minis
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 5./12./19./26.11. sa / 19 Uhr
■ 6./13./20./27.11. so / 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst
am 6.11. mit der Bürgermusik Hard; am 20.11 zum Christkönigsfest; am 27.11. mit Adventkranzsegnung
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 6.11. so / 11 Uhr
Pfarrzentrum
Junkerverkostung mit steirischen Schmankerln vom Winzerhof Strablegg
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 6.11. so / 14 Uhr
■ 13.11. so / 14 Uhr
■ 27.11. so / 14 Uhr
Taufe
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 6.11. so / 18 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Orchesterkonzert Collegium Instrumentale
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 7.11. mo / 19 Uhr
Pfarrzentrum
PGR-Sitzung
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 8./29.11. di / 9 Uhr
Pfarrzentrum
Seniorentanz
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 8./29.11. di / 14.30 Uhr
Pfarrzentrum
Seniorenrunde mit Preisjassen
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 11.11. fr / 19 Uhr
Pfarrzentrum
Bibel liest mich mit Pfarrer Erich Baldauf
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 12.11. bis 13.11.
Firmung 4.0 Kennenlertage im Lohorn in Lochau
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 16.11. mi / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Jahrtagsgottesdienst
für die im Monat November Verstorbenen der letzten 5 Jahre
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 19.11. sa / 16 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian und Pfarrzentrum
Theaternacht „Wo geht's hier zum Paradies“ mit dem Ensemble „Vorarlberger Spätlese“
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 19.11. sa / 17 Uhr
Spannrahmen
Krippensegnung
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 20.11. so / 17 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Konzert der Wiener Sängerknaben
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 21.11. mo / 20 Uhr
Pfarrzentrum
Kreistänze
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 27.11. so / 17 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Geistliches Konzert „Cantamus“ der Singgemeinschaft Hard
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 29.11. di / 6 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Rorate
anschließend Frühstück im Pfarrzentrum

Bildungszentrum Hard



«Macht Essen, nicht Krieg»

Wie Menschen in Libanon und in Syrien versuchen, ihren Alltag zu bewältigen, mit Diskussion. Bitte anmeld.
Fr 18.11., 19:30, Eintritt: € 6.–
Landstr. 36, Tel. 05574-731 34

Bildungszentrum Hard



«Ich habe Glück gehabt»

sagt ein Zeitzeuge des 2. Weltkr. Ein Funker berichtet. Mit Diskussion. Bitte anmelden.
Fr 4.11., 15:00 Uhr, Eintr. € 6.–
Landstr. 36, Tel. 05574-731 34

Bildungszentrum Hard



Die Bregenzerach Lebens- und Wirtschaftsraum im Wandel der Zeit

Dipl. Ing. Gerhard Huber,
Abt. Wasserwirtschaft
mit Diskussion. Bitte anmeld.
Fr 25.11., 19:30, Eintritt: € 6.–
Landstr. 36, Tel. 05574-731 34

T 73345
www.pfarre-hard.at

Vereine

- 5.11. sa / 16 Uhr
Naturfreunde: Vollmondwanderung über Schweizer Rheintal mit Grillen
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
T 0650/7244903
- 18.11. fr / 14.45 Uhr
Kneipp Aktiv-Club: Besuch des Sacre Coeure Riedenburg in Bregenz
Treffpunkt: Pfarrzentrum Hard
T 72553
- 18.11. fr / 19 Uhr
ATSV Freizeitzentrum
Naturfreunde: Kegeln
T 0650/7244903
- 20.11. so / 10 Uhr
Naturfreunde: Wanderung Doren
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpa
T 0650/7244903
- 25.11. fr / 19 Uhr
Spannrahmen
Obst- und Gartenbauverein Hard: Blumenschmuck-Abschlussgala 2022
- 30.11. mi / 18 Uhr
Gasthaus Käth'r
Naturfreunde: Weihnachtsfeier
T 0650/7244903

Sonstiges

- 2./9./16./23./30.11. mi / 7 bis 12.30 Uhr
Schulplatz ehem. VS Markt
Wochenmarkt
T 697-0
- 2.11. mi / 20 Uhr
Kammgarn
Biertasting
www.kammgarn.at
- 5.11. sa
Studio Leichtigkeit, Eicheleweg 21
Tag der offenen Tür
Beginn Vormittag: 9.30 Uhr
Beginn Nachmittag: 13.30 Uhr
Vorträge um 10 und 14 Uhr
T 0676/7242290
- 7.11. mo / 15 bis 16 Uhr
Wirkungsraum, Am Sägenkanal 12
Infostunde „Eltern-Kind-Gruppen nach Emmi Pickler“ – Spielzeit für 0- bis 3-Jährige mit Iris Willinger-Erhart

iris@wirkungsraum.at
www.wirkungsraum.at

- 8./15./22./29.11. di / 14 bis 18 Uhr
Brockenhaus
Kreativer Hock
T 74544
- 11.11. fr / 18.11. Uhr
Rathaus
Faschingeröffnung der Mufängar
- 11.11. fr / 20 Uhr
Spielothek
Spielleabend für Erwachsene
- 16.11. mi / 8 bis 12 Uhr
Brückenwaage
Re-Use-Truck: Kostenlose Sammlung funktionstüchtiger Elektrogeräte
www.umweltv.at
- 25.11. fr / 19 Uhr
Spannrahmen
Blumenschmuck-Abschlussgala 2022 des Obst- und Gartenbauvereins
www.ogv.at
- 26.11. sa / 15 bis 17 Uhr
Sozialsprengel
Kindermärkte für Groß und Klein
T 0650/8628687, jugend@sprengel.at
- 30.11. mi
Spannrahmen
Vorarberg impft: Mobile Impfstraße in Hard
mit Termin: 15 bis 19 Uhr
ohne Termin: 17 bis 19 Uhr
www.vorarberg.at/corona

Kurse

- 27.11. so / 9 bis 12 Uhr
HypnoBirthing Essentials – Die wichtigsten Techniken und Infos für Schwangerschaft und Geburt
Workshop
Dr. phil. Nadine Bischof
T 0660/7669066
www.hypnobirthingvorarlberg.at

Kleinanzeigen

- Wir, ein Harder Pärchen mit Kleinkind, **suchen angesichts der hohen Grundstückspreise Alleinstehende/ kinderloses Paar, welches Hilfe im Alltag benötigt.** Wir bieten ein Leben lang unsere volle Unterstützung auf Hof & im Haus gegen die Vererbung eines Grundstücks an. Fam. Müller
0650/5533885



Gemütlicher Pensionistenhock
3./10./17./24.11. do / 14 bis 16 Uhr
ATSV-Freizeitzentrum
Infos: Obfrau Evelyne Woinesich,
T 0664/1105642

Herbstzauber
12.11. sa / 11.30 Uhr
Stögi's Restaurant
Infos: Obfrau Evelyne Woinesich,
T 0664/1105642



Seniorenhock des Seniorenring Hard
8.11. di / 14.30 Uhr
Grüner Baum

Infos: Christine Brun,
T 0664/6105066



Verein Sozialsprengel
Hard

Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen

8.11. di / 12 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto

6.12. di / 12 Uhr
Michi's Café, Lauterach

Verein Sozialsprengel Hard
T 74544
mittagstisch@sprengel.at



Besuch des Sacre Coeure Riedenburg in Bregenz
18.11. fr / 14.45 Uhr
Treffpunkt: Pfarrzentrum Hard
Anmeldung bis 8.11.:
Seeapotheke, T 72553

Im Rahmen einer Führung wird u.a. der Bunker besucht. Bitte gutes Schuhwerk tragen und eine Taschenlampe mitbringen.

KOMM ZU DEN HAIEN!




www.ehc-hard.at

DU MÖCHTEST EISHOCKEY AUSPROBIEREN?

Dann bist Du **jeweils samstags ab 29. Okt. - 09:30 Uhr** beim „Freien Eishockey“ des EHC Hard genau richtig!

Kinder ab 4 Jahren (auch Anfänger), Jugendliche sowie deren Eltern sind herzlichst willkommen.

Detaillierte **Trainingszeiten**, erfährst Du über unsere Website www.ehc-hard.at/nachwuchs

Um Dich anzumelden, bitte **eine Mail** mit Deinen Kontaktdaten an office@ehc-hard.at

Wir freuen uns auf Dich!




KP 16



Büroplätze frei!



- ♥ **Gemeinschaftsbüro in Hard (Kohlplatzstr.)**
- 🖨 **Komplette Büroinfrastruktur**
- ⚙ **Wenige Schritte zum Seeufer**
- 🏠 **Miete ca. € 300/Monat**
- ✉ **Kontaktaufnahme info@kp16.at**

Eltern-Kind-Gruppen nach Emmi Pikler

Spielzeit im Wirkungsraum
für 0-3 Jährige

Infostunde: Montag 7. November 2022
15.00 bis 16.00 Uhr

Bitte organisiert für diese Zeit einen Babysitter, damit ihr
ungestört dabei sein könnt.

Ich freue mich auf dein/euer Kommen!

Iris Willinger-Erhart

mehr Infos



Wirkungsraum
ENTFALTUNG ERMÖGLICHEN

Am Sägenkanal 12, 6971 Hard - www.wirkungsraum.at - iris@wirkungsraum.at

NEUSCHMID & LINDER



28.11.2022

DUO SUNSHINE

SPANNRAHMEN HARD

Infos und Kartenverkauf unter www.laendleticket.com
und bei allen Raiffeisenbanken und Sparkassen.

V SENIORENBUND

Ortsgruppe Hard

Schlachtpartie

7.11. mo / 12 Uhr

Gasthaus Sternen

Den Anmeldeabschnitt mit Preisliste und Angabe der Speisenauswahl entnehmen Sie bitte der Oktoberausgabe der Gemeindezeitung „hard“, die Ende September an die Haushalte ging, die aber auch auf www.hard.at > Service & Info > Zeitung hard zum Herunterladen bereit steht.

Radausfahrten

9./16./23./30.11. mi / 14 Uhr

Treffpunkt: Brückenwaage

Info: Wilfried Bilgeri, T 0670/4062108 oder wilfried.bilgeri@gmx.at

Wetterbedingt ist mit Absagen und Ausfällen zu rechnen
Aktuelle Infos im Schaukasten bei der Brückenwaage beachten.

Gemütlicher Hock

Pizzeria-Ristorante Gusto

10.11. do / 18 Uhr

Jede(r) ist herzlich willkommen!

Vorankündigung:

- 3.12.: Besuch des Erlebnis-Weihnachtsmarktes in Bad Hindelang im Oberallgäu. Anmeldung: RiGel Reisen, T 05513/30006, info@rigelreisen.at. Auskünfte erteilt auch Hugo Rogginer (T 0650/6970012, rogginer.hugo@cablenet.at).
- 6.12.: Klosamännle-Jassen in Stögi's Restaurant. Anmeldung: Werner Hartmann, T 0664/1234503



Vollmondwanderung über dem Schweizer Rheintal mit Grillen

5.11. sa / 16 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla

Gehzeit: 2 h

Anton Schobel, T 0650/7244903

Panoramatour auf einem leichtem Höhenweg bis zum Aussichtsplatz Gäbris.

Kegeln

18.11. fr / 19 Uhr

ATSV Freizeitzentrum

Dauer: ca. 2 h

Anton Schobel, T 0650/7244903

Bitte Turnschuhe für die Kegelbahn mitnehmen.

Wanderung Doren

20.11. so / 10 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla

Gehzeit: 2 h

Anton Schobel, T 0650/7244903

Der gemütliche Rundweg führt vom Gemeindeamt über Waldwege und eine Anhöhe mit herrlichem Weitblick. Nach gemütlichem Ausklang auf einer Sonnenterrasse geht es zurück in den Ort. Unterwegs warten Spiele, Rätsel und philosophische Fragen auf die Teilnehmenden.

Weihnachtsfeier

30.11. mi / 18 Uhr

Gasthaus Käth'r

Anmeldung bis 18.11.:

Anton Schobel, T 0650/7244903

Tag der offenen Tür im Studio Leichtigkeit bei Christine Elmenreich Samstag, 5. November 2022

Thema des Tages: Cell-Re-Active-Training - Gesundheit ist Blockade - frei

**Wie wäre Ihr Wohlbefinden,
wenn Ihr körpereigenes „Reparatursystem“
wieder optimal arbeiten würde?**

**Beginn Vormittag: 9:30 Uhr
Vortrag: 10 Uhr
Praxis und Fragen: im Anschluss**

**Beginn Nachmittag: 13:30 Uhr
Vortrag: 14:00 Uhr
Praxis und Fragen: im Anschluss**

**Anmeldung erbeten unter:
Studio Leichtigkeit, Christine Elmenreich, Eicheleweg 21, 6971 Hard, +43/ 676/ 724 22 90**

MONATSPROGRAMM NOVEMBER

MÄDCHEN*HOCK 18.11./15:00-18:00 ANKERGASSE 24	HARD- GROUND DONNERSTAGS & FREITAGS 15:00-19:30	MITTAGSPAUSE IM HARDGROUND DONNERSTAGS 12:30-14:00
SAMSTAGS CHALLENGE-SPECIAL FIFA/TISCHFUSSBALL/TISCHTENNIS/DART 26.11./14:00-18:00 HARDGROUND	KINDERPROGRAMM WEIHNACHTSBASTELEI FÜR DAS HARDER KINDERMÄRKLE 25.11./14:00-17:00 ANKERGASSE 24	
LERNEN IN DER MACHBAR MITTWOCHS 16:00-18:00 ANKERGASSE 24	SPORT&SPASS DIENSTAGS 16:30-18:30 SPORTHALLE AM SEE	WERKSTATT MI+FR 14:00-18:00 ANKERGASSE 24

MOBIL: 0650 862 86 87

EMAIL: JUGEND@SPRENGEL.AT
INSTAGRAM: OJA.HARD

**OJA
HARD**

Fahnen hissen Kinder-, Teenie-Garde Schlösslefeagar

um 18:11 im Rathaus Hard

Für's leibliche Wohl ist gesorgt!

Weitere Veranstaltungen
der Hardar Mufängar für alle
Närrinnen und Narren:

- 21. 01. 2023 Kinderball
- 04. 02. 2023 Mufängarball – Hi Ha Howdy
- 11. 02. 2023 Umzug



d'Mufängar

Mir treaffan üs am 3.12. bim Adventzauber uf an Glüwi

Am 3.12. kommen wir wieder im Schulhof der alten Schule-Markt zusammen und begrüßen die vorweihnachtliche Zeit. Von 14.00 bis 20.00 Uhr wartet in der Schule ein Kinderprogramm auf die Kleinen. Neben musikalischer Unterhaltung und einem tollen kulinarischen Angebot, können auch heuer wieder tolle Kunsthandwerke bewundert werden.

Wir freuen uns auf euch.
d`Hardar Wealloruschar



ogv OBST- & GARTENKULTUR
VORARLBERG

Blumenschmuck Abschluss-Gala 2022

25. November, 19 Uhr
Spannrahmen

- Thema: Advent - Weihnachten
- Präsentation wunderschöner Harder Gärten
- Tombola mit wertvollen Hauptpreisen
- musikalische Umrahmung
- freier Eintritt!

**Vereinsmitglieder und alle
Blumenfreund:innen sind
herzlich willkommen!**

Der OGV Hard freut sich auf Ihr Kommen!
Bitte beachten sie die zum Zeitpunkt der Gala gültigen
Covid-Bestimmungen www.ogv.at



Foto: Krippenverein Hard

Einladung zur Krippenausstellung und zum Harder Krippenweg

19. November, 14 Uhr bis 20 Uhr
(Krippensegnung durch Pastoralassistent
Mag. Niko Pranjić um 17 Uhr)

20. November, 10 Uhr bis 18 Uhr
Spannrahmen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Bis 15° gibt es an beiden Tagen wieder unser
beliebtes „Schnitzele“ mit Kartoffelsalat.

Wir freuen sich auf Euren Besuch!

Bei Interesse an einer selbstgebauten Krippe,
können Sie sich gerne auf der Ausstellung für
einen der Kurse im nächsten Jahr anmelden.
Anmeldungen sind auch über unsere Homepage
www.krippenverein-hard.at möglich.

Auch in diesem Advent können Sie den Harder
Krippenweg, den wir gemeinsam mit der WIGE
Hard und Harder Geschäften organisiert haben,
vom 1. Adventssonntag bis Heilig-Drei-König
bewundern.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen einen
besinnlichen und fröhlichen Advent!

Die Harder Krippeler



Kinderprogramm Hard

Wer: Kinder von 6 bis 10 Jahren
Wo: Verein Sozialsprengel, Ankergasse 24

14. Oktober 2022 / 14:00-17:00 Uhr
Futter für unsere gefiederten Freunde

25. November 2022 / 14:00-17:00 Uhr
Weihnachtsbastelei für´s Harder Kindermärktle

26. November 2022 / 15:00-17:00 Uhr
Harder Kindermärktle

16. Dezember 2022 / 14:00-17:00 Uhr
Winterzauber

13. Jänner 2023 / 17:00-19:00 Uhr
Harder Kinderkino

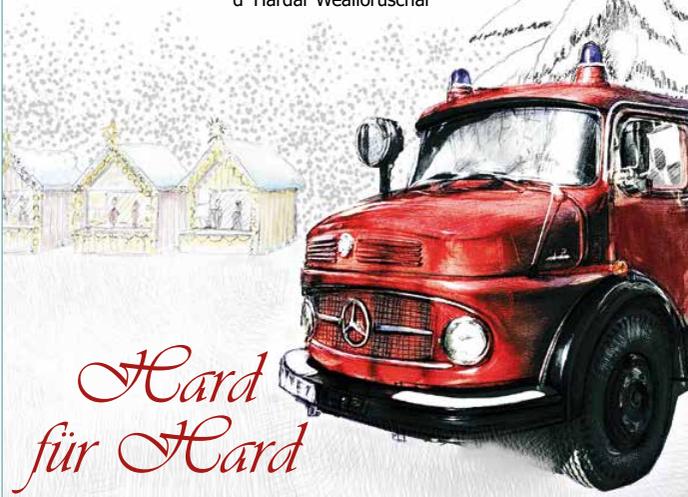
Offene Jugendarbeit Hard
Ankergasse 24
0650 8628687
jugend@sprengel.at

Ola Hard
Offene Jugendarbeit Hard

Afterwork- Glühschoppen

Am 2.12. findet auf dem Schulhof der alten Schule-Markt unser Afterwork-Glühschoppen statt, der ganz im Zeichen „Hard für Hard“ steht. Von 17.30 bis 22.00 Uhr gibt es neben musikalischer Unterhaltung auch Glühwein und andere Leckereien zum Essen und Trinken. Als besonderes Highlight versteigern wir tolle Sachen zu Gunsten „Hard für Hard“. Lasst euch überraschen!

Wir freuen uns auf euch.
d' Hardar Wealloruschar



*Hard
für Hard*



Flohmarkt in der Alma
HARD

WINTER-FLOHMARKT

Freitag, 4. November, 9 – 17 Uhr
Samstag, 5. November, 9 – 15 Uhr

Großes Flohmarktangebot

&
Warm in den Winter

(Winterbekleidung, Schuhe, Ballkleider, Weihnachtszimmer u.v.m)

Nächster Termin:

„Weihnachtsmärkte“

Samstag, 26. November, 10 – 17 Uhr

Sonntag, 27. November, 10 – 17 Uhr

Mail: flohmarkt@flohmarktinderalma.at | Telefon: 0664 2341330

Adresse: Rheinstraße 1, 6971 Hard | www.flohmarktinderalma.at

Jahrgang 1941: Ausflug ins Rohner-Museum

Liebe Jahrgängerinnen und Jahrgänger!

„Das verbindende Element der Ausstellung ist, dass für alle Künstlerinnen und Künstler das Medium der grafischen Arbeit einen hohen Stellenwert hat. Mit Zeichnungen, Radierungen, Holzschnitten und Studien zeigen Vorarlberger Kunstschaffende seit Generationen, wie vielfältig und expressiv grafische Kunst ist.“

Unter diesem Anspruch möchten wir euch heuer nochmals einen kleinen Ausflug bzw. ein Jahrgänger-Treffen anbieten und zwar:

Thema: **Ausstellung im Rohner-Museum**
Besuch inkl. Führung der Ausstellung „Grafische Zeichen der Zeit“

Termin: **Mittwoch, 09. November 2022**
Kosten: Der Eintritt inkl. Kosten für die Führung werden aus der Jahrgänger-Kasse bezahlt.

Treffpunkt: **Rohner-Museum, Lauterach, Kirchstraße 4, um 14,55 Uhr**

Anfahrt: mit Bus Nr. 18, Abfahrt Brückenwaage um 14,32 Uhr, weitere Einstiegsstellen Wirke, Mühlestraße, Falkenweg bis Lauterach, Rathaus. Rückfahrt ab Lauterach, Rathaus, jeweils um .05 oder um .35.

Selbstfahrer können den Parkplatz am Raiffeisenplatz benützen.

Anschließend: ab ca. 16.15 Uhr **gemütliches Beisammensein in Mich'is Cafe** (in unmittelbarer Nähe).

Auf eine rege Teilnahme an diesem interessanten Treffen freut sich das Jahrgänger-Team 1941!

Harder Kindermärkte

26. NOVEMBER 2022

15:00-17:00UHR

SOZIALSPRENGEL HARD

ANKERGASSE 24

BASTELEIEN
ESSEN TRINKEN

DIE HARDER KINDER LADEN EIN.
JEDER KANN KOMMEN. EGAL OB GROSS
ODER KLEIN!





Bücherei am Dorfbach

Frida Frosch
präsentiert
Geschichten in 2 Sprachen

18.11.22 16:00 Uhr
Neulich am Südpol
Deutsch und Italienisch



Für Kinder ab 4 in Begleitung eines
Erwachsenen

Es gelten die aktuellen
Coronabestimmungen

Eine Zusammenarbeit von der Bücherei
am Dorfbach und der Abteilung
Integration der Marktgemeinde Hard

HARD
AM BODENSEE

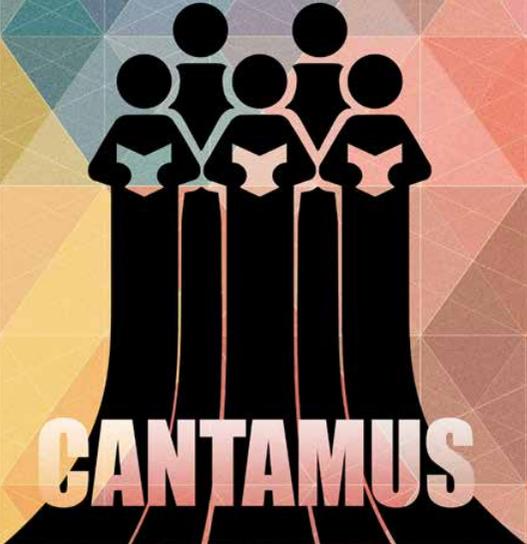
Winter
N° 200
seit 1822

Jubiläumskonzert der
Bürgermusik Hard
Spannrahmen Hard
Eintritt € 12,00

13 November
17 Uhr

Kartenvorverkauf: Bei den Musikanten, Musikschule Hard. Es gelten die am
Veranstaltungstag aktuellen Covid-19-Richtlinien. Kinder bis 12 Jahre sind frei.

Geistliches Konzert der Singgemeinschaft Hard
mit der Uraufführung der „MISSA BREVIS TONALIS“
von Iván Kárpáti



CANTAMUS

27. November 2022, 17:00 Uhr Pfarrkirche Hard
Freiwillige Spenden zugunsten sozialer Projekte in Hard
Einlass ab 16:30 Uhr

ALLES DA IN DER
MachBar



MITTWOCHS 16-18 UHR
IM IN&OUT IN DER ANKERGASSE 24

JEDEN MITTWOCH KÖNNEN IN DER ZEIT
ZWISCHEN 16 UND 18 UHR IN GEMÜTLICHER
ATMOSPHERE SCHULSACHEN ERLEDIGT, SOWIE
MATERIALIEN UND DER DRUCKER VERWENDET
WERDEN.

DAS ANGEBOT DER MACHBAR RICHTET SICH AN
ALLE KINDER UND JUGENDLICHEN IM
SCHULPFLICHTIGEN ALTER. DIE
JUGENDARBEITER*INNEN SIND VOR ORT UND
UNTERSTÜTZEN BEI FRAGEN.

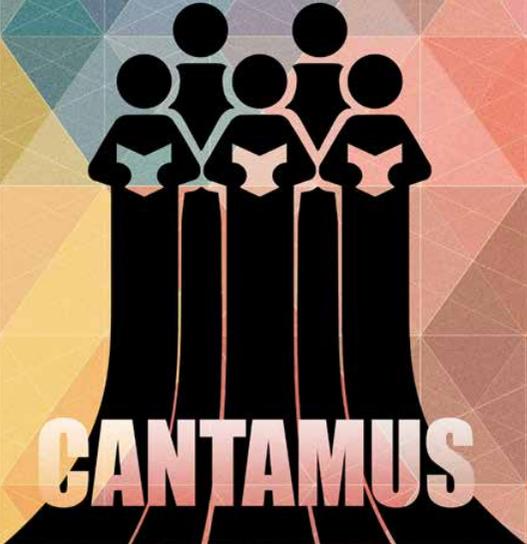
EINE ANMELDUNG IST NICHT NOTWENDIG.

BEI FRAGEN KÖNNEN SIE SICH GERNE BEI DER
OFFENEN JUGENDARBEIT MELDEN.

☎ 0650-8628687 📷 OJA.HARD ✉ JUGEND@SPRENGEL.AT



Geistliches Konzert der Singgemeinschaft Hard
mit der Uraufführung der „MISSA BREVIS TONALIS“
von Iván Kárpáti



CANTAMUS

27. November 2022, 17:00 Uhr Pfarrkirche Hard
Freiwillige Spenden zugunsten sozialer Projekte in Hard
Einlass ab 16:30 Uhr

Service

Apotheken Bereitschaftsdienst

1.11. di	Am Montfortpl., Lauterach ¹
2.11. mi	Stadt-A., Bregenz ¹
2.11. mi	See-A., Hard ²
3.11. do	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
3.11. do	Rhein-A., Höchst ¹
4.11. fr	Bahnhof-A., Bregenz ¹
5.11. sa	Brücken-A., Bregenz ¹
6.11. so	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
7.11. mo	Löwen-A., Bregenz ¹
7.11. mo	Lotos-A., Hard ²
8.11. di	See-A., Hard ¹
9.11. mi	Lotos-A., Hard ¹
10.11. do	Heilquell-A., Schwarzach ¹
11.11. fr	Am Montfortpl., Lauterach ¹
12.11. sa	Stadt-A., Bregenz ¹
12.11. sa	See-A., Hard ²
13.11. so	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
13.11. so	Rhein-A., Höchst ¹
14.11. mo	Bahnhof-A., Bregenz ¹
15.11. di	Brücken-A., Bregenz ¹
16.11. mi	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
17.11. do	Löwen-A., Bregenz ¹
17.11. do	Lotos-A., Hard ²
18.11. fr	See-A., Hard ¹
19.11. sa	Lotos-A., Hard ¹
20.11. so	Heilquell-A., Schwarzach ¹
21.11. mo	Am Montfortpl., Lauterach ¹
22.11. di	Stadt-A., Bregenz ¹
22.11. di	See-A., Hard ²
23.11. mi	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
23.11. mi	Rhein-A., Höchst ¹
24.11. do	Bahnhof-A., Bregenz ¹
25.11. fr	Brücken-A., Bregenz ¹
26.11. sa	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
27.11. so	Löwen-A., Bregenz ¹
27.11. so	Lotos-A., Hard ²
28.11. mo	See-A., Hard ¹
29.11. di	Lotos-A., Hard ¹
30.11. mi	Heilquell-A., Schwarzach ¹

¹ **Dienst:** von 8 bis 8 Uhr nächster Tag

² **Zusatzdienst:** an Werktagen von 18 bis 19.30 Uhr, an Samstagen von 17 bis 19 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr

- Lotos-Apotheke, Hard, T 62570
- See-Apotheke, Hard, T 72553
- Rhein-Apotheke, Höchst, T 05578/75391
- Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, T 74344
- Apotheke „Am Montfortplatz“, Lauterach, T 74144
- Heilquell-Apotheke, Schwarzach, T 05572/58870
- St. Gebhard-Apotheke, Bregenz, T 71798
- Brücken-Apotheke, Bregenz, T 77800
- Bahnhof-Apotheke, Bregenz, T 42942
- Löwen-Apotheke, Bregenz, T 42040
- Stadt-Apotheke, Bregenz, T 42102

Notdienst der praktischen Ärzte

Unter der Bereitschafts-Nummer T 141 werden Sie an allen Tagen direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden.

Rathaus Hard

Parteienverkehr/Auskünfte:

mo/di/mi/do 8 bis 12 Uhr

di 14 bis 18 Uhr

fr 8 bis 13 Uhr

Die Infostelle ist zusätzlich an den Nachmittagen mo/mi/do von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

T 697-0, hard@hard.at

Bauhof (Hafenstr. 29)

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

T 697-300, bauhof@hard.at

Müllabgabe (Kleinmengen) im Recyclinghof (Hafenstr. 29)

Grünmüll, Weiß- und Buntglas, Metallverpackungen, Öli, Gelber Sack, Altkleider, **kein** Rest- oder Sperrmüll!

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

sa 13 bis 16 Uhr (ab 9. April)

Abgabe mo bis fr zu Fuß oder mit dem

Fahrrad, am sa auch mit Pkw

T 697-300, bauhof@hard.at

Bürgermeister-Sprechstunde

Termine beim Bürgermeister jederzeit nach Vereinbarung

Rathaus, Büro des Bürgermeisters

Terminvereinbarung:

Sekretariat des Bürgermeisters

T 697-277, buergermeister@hard.at

Rechtsberatung

7.11. mo / 18 bis 19 Uhr

21.11. mo / 18 bis 19 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

Sprechtag der Wohnungsreferentin

2.11. mi / 18.30 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

nur nach vorheriger Anmeldung (frühestens 1 Woche vor dem Sprechtag) unter

T 697-238

Energieberatung

Sie können sich über den Rückrufservice des Energieinstituts anmelden und eine Energiesprechstunde bei Ihnen

zu Hause anfordern. Die Kosten für die Sprechstunde werden von der Gemeinde Hard übernommen.

Infos/tel. Anmeldung:
Energieinstitut Vorarlberg,

T 05572/31202-112

(mo bis fr 8.30 bis 12 Uhr)

www.energieinstitut.at/energieberatung

Frau Holle Babysittervermittlung

Elisabeth Lindner

T 0676/83373389

frauhollehard@familie.or.at

Elternberatung

jeden mi / 8.30 bis 11 Uhr

Ankergasse 21

Brigitte Bohle, T 0664/2393190

Abfuhrtermine

■ Restmüll/Gelber Sack/Biomüll

7.11. mo Rest- + Biomüll

14.11. mo Gelber Sack + Biomüll

21.11. mo Rest- + Biomüll

28.11. mo Gelber Sack + Biomüll

■ Altpapier

4.11. fr Zone A: Container

Zone B: Tonne + Container

10.11. do Zone C: Container

Zone D: Tonne + Container

17.11. do Zone A: Tonne + Container

Zone B: Container

24.11. do Zone C: Tonne + Container

Zone D: Container

Wichtige Telefonnummern

■ Feuerwehr _____ 122

■ Polizei _____ 133

■ Rettung _____ 144

■ Polizeiinspektion Hard _ 059133/8125-100

■ Gemeindepolizei _____ 697-133

■ Gemeindeamt _____ 697-0

■ Wasser/Kanal Bereitschaftsdienst der

Gemeinde Hard (24h) _ 0676/88697250

■ Bauhof _____ 697-300

■ Krankenpflegeverein _____ 72807

■ Verein Sozialsprengel _____ 74544

■ Gesundheitshotline _____ 1450

hard 12/22
Redaktionsschluss
15.11., 12.00 Uhr





Brockenhaus Hard

jeden Freitag von 14 – 18 Uhr
Kirchstraße 17 * T 05574-74544

Gerne nehmen wir saubere, funktionstüchtige Waren
jeden Dienstag von 17 – 19 Uhr entgegen.

frauen café hard

Sa
19.11.

Frauengesundheit
9.30 — 11.30 Uhr
Sozialsprengel Hard
Ankerstraße 24

Bitte bring etwas für das Buffet mit.
Alle sind willkommen, ohne Anmeldung.
Wir freuen uns auf dich!

Jaqueline Mariacher	05574 697-236
Gabriele Meusburger	05574 74544
Cornelia Reibnegger	05574 74544

Das nächste
Frauencafé ist am 17.12.

HARD

Verein
Sozialsprengel
Hard

**Leben ist Bewegung
Bewegung ist Leben**

*Wohlbefinden
Gedächtnstraining
Gymnastik im Sitzen
humorvolles Zusammensein
Gespräche*

**Die Bewegungsgruppe trifft
sich jeden Mittwoch von
14:30 bis 15:30 Uhr
im Sozialsprengel Hard**

*Machen Sie bei unserer aktiven
Bewegungsgruppe mit!
Gerne holen wir Sie auch von zu
Hause ab.*

*Sissi Kainz und das Team der
Tagesbetreuung*

Verein Sozialsprengel Hard
Informationen unter 05574-74544

Ankerstraße 24, 6971 Hard 05574-74544 altenarbeit@sprengel.at www.sprengel.at

Kumm, mir singond mitanand !

**Gasthof Sternen in Hard
am Mittwoch
9.11.22
ab 19 Uhr**

Mir freuen üs uf di
Edgar Hagspiel
Wolf Feuerstein
Hans Peter Woitsche
Helmuth Marent, Sissi Kainz

MI 02.11 20.00 EIGENART

kultur.bar.kammgarn Biertasting

Wir verköstigen ausgewählte Biere von Grabhers Bier. Die Grabher Brüder betreiben auf der Fluh bei Bregenz mit 20 Quadratmetern die kleinste und höchstgelegene Brauerei Vorarlbergs. Die Kulturbar ist auch ohne Teilnahme am Biertasting, wie gewohnt, für alle ab 20 Uhr geöffnet.

SA 05.11 20.30 MUSIK

Zed Mitchell Route 69

Es wird wieder Zeit, Klangteppiche auszurollen, gemeinsam musikalisches Kopfkinos zu genießen und die Ohren zu verwöhnen. Und genau das gelingt einem Musiker seit Jahren international in Perfektion: Zed Mitchell.



DO 10.11 20.30 KABARETT

Holger Paetz Liebes Klima, gute Besserung!

Alle reden vom Klima. Aber nur einer kennt sich aus... In seinem neuen Programm nimmt sich der preisgekrönte Kabarettist das Klima zur Brust. Liebes Klima, gute Besserung!

+43 5574 82731
reservation@kammgarn.at
www.kammgarn.at



SA 12.11 20.30 MUSIK

Orges & The Ockus-Rockus Band

Mit dem Album *Peshk* entwickeln der aus Albanien stammende Gitarrist und Sänger Orges Toçe und seine *Ockus-Rockus Band* ihren eigenständigen von Balkan-Beats, Rock 'n' Roll, Gipsy Swing, Blues und Jazz geprägten Balkanbilly-Sound noch eine Spur weiter. Die pulsierende Chemie zwischen den drei Ausnahmemusikern garantiert ein Live-Erlebnis to remember.

DO 17.11 20.30 SPINNEREI

Poetry Slam Lange Nacht der Philosophie

Es ist Slam Time in der Kammgarn: Reisende Poet:innen aus dem deutschsprachigen Raum slammen um die Gunst des Publikums. Seien Sie dabei und klatschen Sie Ihre Favorit:innen zum Sieg! Moderation: Marvin Suckut Gefördert von Double Check.

FR 18.11 20.30 MUSIK

Gallo Pinto Amor y Revolución

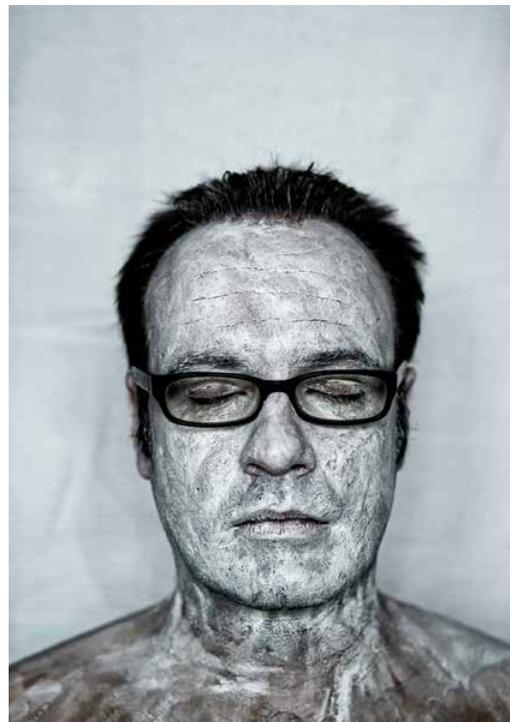
Die Vorarlberger Band Gallo Pinto mit der mexikanischen Sängerin Vicky González interpretiert Musik aus Lateinamerika und singt über Liebe, Revolution und Nahrungsmittel. Ein Abend mit kubanischen Freiheitsliedern, Cumbias, Boleros, spanischen Schlagern und viel Corazón.



DO 24.11 20.30 KABARETT

René Sydow Heimsuchung

René Sydow sucht wieder die Kabarettbühnen heim. Sein viertes Programm sollte gleichzeitig sein heiterstes werden. Ein fröhliches Feuerwerk der Boshaftigkeit gegen Politiker, Prominenz und Political Correctness.



SO 27.11 15.00 KINDER

Alles nur Lemminge

Jeder von uns ist ein wenig anders als die anderen. Wir sehen unterschiedlich aus, mögen unterschiedliche Sachen und haben Unterschiedliches erlebt. Das neue Tanztheater von Silvia Salzmann fordert und fördert die Andersartigkeit und Einzigartigkeit jedes Einzelnen.



Änderungen vorbehalten

Raiffeisenbank
Bodensee-Leiblachtal



WOHNBAUKREDIT. WIR ERÖFFNEN MÖGLICHKEITEN.



raiba.at/wohnen

KREDITINSTITUTE-IMMOBILIENFINANZIERUNGS-MASSNAHMEN-VERORDNUNG
HÖRT SICH NACH EINER HARTEN NUSS AN. STIMMT. DOCH WIR WISSEN, WIE SIE
ZU KNACKEN IST. LASSEN SIE SICH BERATEN!

Zugestellt durch Pedalpiraten



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft

H A R D
A M B O D E N S E E

Impressum

Erscheinungsort 6971 Hard Medieninhaber und Herausgeber Marktgemeinde
Hard, Marktstr. 18, 6971 Hard Redaktion Frank Angerer Umsetzung Frank
Angerer Druck Hecht Druck Hard Auflage 6.650 Stück Erscheinungsweise
monatlich Papier GardaPat 11 100g

www.facebook.com/marktgemeinde.hard  www.instagram.com/hard_am_bodensee/ 

 **Klimaneutral**
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11473-2104-1001

